



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)		5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung		-	-
ergbau					13	Textilien		237	x
und Erden.	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10	17 099 206
.					1320	Gewebe.	kg	43	69 407 753
.	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung.		48	x
.	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke.		12	x
.	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
.	157	x	4 410 627	31	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
erzeugnisse	10	x	9 609 047	5	1394	Seilerwaren	kg	4	3 029 310
oren,	6	x	148 319	14	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
.	12	x	495 480	25	1396	Technische Textilien		65	x
.	42	x	1 211 722	36	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
.			2 885 581	30	14	Bekleidung		49	x
.	t		1 053 160	16	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)		-	-
.	t		125 671	8	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11	1 075 085
peiseeis)	27	x	1 342 737	10	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
.	4	x	85 542 600	19	1414	Wäsche.		11	x
.	26	x	577 201	42	1420	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
.	13	x	460 971	26	1431	Pelzwaren		-	-
.	508	x	3 186 592	18	1439	Strumpfwaren.		4	x
.	kg		.		1499	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	St	4	.
.	t		.		15	Leder und Lederwaren		33	x
.	7		.	30	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle.		4	x
.	kg		605 557 331	26	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		16	x
.	kg		124 048 886	17	1599	Schuhe		13	x
.	kg		727 820	18		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung
.	24	x	474 688					2	x
.	24	x	465 843					2	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	kg		.	17				2	x
.	2	x	786 590	12				2	x
.	61	x	453 031					2	x
.	29	x						2	x
ereitet	t		.					2	x
.	26		.					2	x
Güter-			.					2	x

Statistische Berichte

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2011



Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2011

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2013

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Hinweise	5
Zeichenerklärung / Erläuterung	5
 Tabellenteil	
 Erhebung der Abfallentsorgung, § 3 UStatG	
1. Input nach Anlagenart und Abfallarten	6
2. Output nach Anlagenart und Abfallarten	19
3. Input und Output nach Abfalluntergruppen	33
4. Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren	45
5. Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	47
6. Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	48
7. Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers	49
8. Input und Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen	51
9. Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben	55
10. Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung	57
11. Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck	57
12. Bergbaufremde Abfälle in übertägigen und untertägigen Arbeitsstätten	58
13. Naturbelassene Stoffe im Bergbau nach Art der Stoffe	58
14. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten	59
15. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach kreisfreien Städten und Kreisen	60
 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, § 4 UStatG	
16. Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart	62
17. Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen	63
 Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle, § 5 UStatG	
18. Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen	65
19. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen	66
20. Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen	67

Vorbemerkung

Die Erhebungen der Abfallwirtschaft sind in den §§ 3 bis 5 des Gesetzes über Umweltstatistiken (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) geregelt. Im Abfallbereich folgt das UStatG weitgehend den Definitionen und Zielen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG). Hiernach sind Abfälle in erster Linie zu vermeiden, insbesondere durch die Verminderung ihrer Menge und Schädlichkeit, in zweiter Linie stofflich oder energetisch zu verwerten. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind zu beseitigen. Je nach Sichtweise bzw. dem Entsorgungsweg folgend, interessiert bei den einzelnen Abfallstatistiken somit das Entstehen, Einsammeln, Verwerten oder Beseitigen.

Tabellen 1 – 15 des Berichts zur Abfallwirtschaft enthalten Daten der Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG). Dargestellt werden alle Abfälle, einschließlich gefährlicher Abfälle, über die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes Nachweise zu führen sind. Das Aufkommen bzw. die in Anlagen verarbeiteten Mengen werden nach Abfallarten auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) differenziert nachgewiesen.

Bei der Abfallentsorgung § 3 (1) UStatG melden die Betreiber von genehmigten Anlagen die Herkunft der Abfälle sowie deren Verwertung oder Beseitigung (Tabellen 1 – 11). Ab dem Berichtsjahr 2007 werden die Abfälle aller Anlagen einschließlich übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie zur Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau nachgewiesen.

Tabellen 12 und 13 befassen sich gesondert mit der Entsorgung von bergbaufremden Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie der Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau.

Die Tabellen 14 und 15 stellen die von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Siedlungsabfallmengen dar. Erhoben werden Tatbestände nach § 3 (2) UStatG.

Tabellen 16 und 17 enthalten Ergebnisse der Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG). Die Erzeugung wird durch jährliche sekundärstatische Auswertung der Begleitscheine, die gemäß der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung – NachwV) des KrW-/AbfG für besonders überwachungsbedürftige Abfälle zu führen sind, erhoben.

Die nachfolgenden Tabellen haben die Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG) zum Gegenstand. Tabelle 18 enthält Daten der Erhebung über das Einsammeln und die Rücknahme von Verpackungen (Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen).

In den Tabellen 19 und 20 sind (zweijährlich, gerade Jahre) entsorgungswirtschaftlich bedeutsame Verwertungsvorgänge für Bauabfälle von den Betreibern entsprechender Anlagen dargestellt.

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindegemeinschaften vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Regionale Abgrenzung des Ruhrgebiets nach dem Regionalverband Ruhr (RVR)

Mitgliedskörperschaft des RVR sind die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Erläuterung

Abfallanlagen, Anzahl EAV	Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER) Europäisches Abfallverzeichnis, Code 2002
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Tonnen TM WZ	Trockenmasse Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Abkürzung

KfSt. = kreisfreie Stadt

1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011

Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
Abfallverbrennungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-	-	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	20	78 645	-	76	78 569	71 975	6 585	9
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	17	63 894	5 683	1 751	62 143	41 296	16 032	4 816
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	15	2 893	-	-	2 893	1 986	907	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	14 182	877	1 132	13 050	12 397	621	32
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	12	3 145	77	158	2 988	2 405	353	230
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	34	359 007	8 413	137 674	221 333	158 084	31 192	32 057
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	26	24 803	-	2 183	22 620	14 092	7 726	802
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	7	3 499	-	-	3 499	2 194	1 026	279
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	1 454	-	824	630	406	202	23
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	5	296	31	17	280	174	100	6
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	18	2 526	64	277	2 249	1 949	300	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	16	5 781	92	1 737	4 044	3 202	332	510
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	8	14 480	-	3 085	11 395	8 233	2 571	590
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	28	398 085	-	4 863	393 221	347 455	35 542	10 224
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	22	31 873	2 118	4 659	27 214	9 337	14 519	3 359
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	25	180 632	-	4 375	176 256	153 551	21 021	1 684
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	24	94 109	-	1 461	92 649	76 916	14 562	1 170
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	37	2 803 455	305 417	304 215	2 499 241	1 954 828	282 227	262 185
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	24	3 655 539	-	217	3 655 323	3 541 150	74 866	39 306
	IOLEER	1	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	46	7 738 299	322 771	468 703	7 269 596	6 401 628	510 685	357 283
	darunter gefährliche Abfälle	34	860 241	41 995	239 242	621 000	333 229	162 152	125 618

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl		Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
Bodenbehandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	2 648	–	–	2 648	2 648	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	31	–	–	31	31	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1 261	–	–	1 261	1 261	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	1 124	–	–	1 124	1 124	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	5 527	–	–	5 527	5 527	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	–	–	–	–	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	15 438	–	–	15 438	13 457	1 981	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	1	1 032	–	–	1 032	–	1 032	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	2 347	–	–	2 347	2 243	104	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöl und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	9	8 987	–	–	8 987	8 987	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	977	–	–	977	977	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	1 273	–	–	1 273	860	231	183
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	556 414	–	23 162	533 253	495 417	25 632	12 203
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	106 435	–	40 399	66 036	40 171	6 253	19 612
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	7 3	17 897 –	330 –	1 915 –	15 983 –	15 983 –	– –	– –
	Insgesamt	18	721 391	330	65 475	655 915	588 684	35 234	31 997
	darunter gefährliche Abfälle	12	222 309	–	–	222 309	170 145	20 167	31 997
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	6	711	–	–	711	711	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	8	6 843	–	–	6 843	3 876	2 967	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	290	–	–	290	257	33	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7	3 477	–	–	3 477	3 198	279	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	1 748	–	–	1 748	1 747	1	–

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
noch: Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen									
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	24	81 043	352	267	80 776	50 658	25 168	4 950
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	30	87 125	462	1 285	85 840	50 205	26 869	8 767
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	22	61 624	–	266	61 358	45 579	14 264	1 515
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	4 926	–	–	4 926	4 469	380	77
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	18	192 907	–	1 414	191 493	54 880	25 117	111 496
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	25	172 232	2 662	2 413	169 819	121 625	41 694	6 501
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	23	194 106	12	25 893	168 214	139 195	28 075	945
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Öl-abfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	24	162 126	–	2 922	159 204	127 190	10 739	21 275
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	12	17 743	–	0	17 743	8 362	4 875	4 505
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	17	12 324	–	46	12 278	9 499	1 892	887
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	32	103 765	67	–	103 765	69 661	28 500	5 604
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	11	3 027	–	258	2 769	2 684	85	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	459	–	–	459	441	6	12
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	28	389 415	44	47 584	341 831	246 254	45 481	50 095
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	23	48 764	–	9 175	39 589	23 993	8 747	6 849
	IOLER	8	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	76	1 544 654	3 599	91 523	1 453 131	964 482	265 172	223 478
	darunter gefährliche Abfälle	62	1 278 710	1 484	52 930	1 225 780	789 901	227 395	208 483
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge									
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Öl-abfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	–	–	–	–	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	–	–	–	–	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	191	88 099	–	–	88 099	86 838	1 094	167
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	28	–	–	28	28	–	–
	IOLER	47	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	238	88 127	–	–	88 127	86 866	1 094	167
	darunter gefährliche Abfälle	191	83 008	–	–	83 008	81 747	1 094	167

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
Deponien									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	14	20 095	–	2 907	17 188	17 184	4	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	212	–	–	212	212	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	161	–	–	161	161	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	19	161 860	20 736	7 154	154 706	145 642	9 064	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4	3 115	1 038	2 595	520	207	313	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	426	–	–	426	377	49	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	46	6 006 427	1 585	5 411 819	594 608	526 281	59 084	9 243
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	14	25 355	1 965	5 372	19 982	9 932	9 787	263
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	25	18 393	5	930	17 463	15 783	1 679	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	3	2 316	–	–	2 316	1 769	547	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10	4 871	–	43	4 828	4 725	103	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	26	149 251	–	115 021	34 230	31 610	2 524	96
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	103	5 757 382	–	1 151 491	4 605 891	4 419 047	176 356	10 489
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	33	2 238 494	26 179	366 165	1 872 329	1 712 099	125 458	34 772
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	22 27	86 958 –	– –	224 –	86 734 –	86 734 –	– –	– –
	Insgesamt	145	14 475 314	51 508	7 063 721	7 411 593	6 971 762	384 968	54 863
	darunter gefährliche Abfälle	34	1 240 394	12 451	81 394	1 159 001	852 490	255 804	50 707
Feuerungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	25 579	99	–	25 579	10 705	12 006	2 868
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	142	659 409	26 978	363 255	296 154	198 592	95 830	1 732
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	10	–	10	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	396	–	–	396	–	396	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	88 360	–	269	88 091	8 027	54 030	26 034
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10	128 588	–	98 939	29 649	8 350	2 750	18 549

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle					
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle				
						zusammen	davon angeliefert aus			
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen							
noch: Feuerungsanlagen										
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	51	–	–	51	51	–	–	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	6	6 005	–	4 843	1 162	1 135	24	3	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	1	425	–	–	425	21	–	404	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10	87 764	–	4 704	83 060	77 971	3 572	1 517	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	45	–	–	45	45	–	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	6	93 193	–	–	93 193	77 090	7 408	8 695	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	1 748	–	–	1 748	1 728	20	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	26	1 896 315	5 317	3 604	1 892 711	1 429 435	175 007	288 269	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	5 6	31 355 –	– –	23 –	31 332 –	23 780 –	7 074 –	478 –	
	Insgesamt	173	3 019 243	32 394	475 648	2 543 596	1 836 930	358 117	348 549	
	darunter gefährliche Abfälle	18	668 423	–	107 626	560 796	382 259	62 515	116 023	
Kompostierungsanlagen										
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	53	366 560	10 776	35 580	330 980	294 222	17 857	18 901	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	8	88 968	6	–	88 968	76 468	11 500	1 000	
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	15 410	385	–	15 410	15 410	–	–	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	13 789	345	–	13 789	13 789	–	–	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	8	–	–	8	8	–	–	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	619	–	–	619	619	–	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	2	4 066	–	–	4 066	4 066	–	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	770 529	22 550	638 357	132 172	131 033	1 139	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	83 8	1 666 282 –	– –	38 084 –	1 628 198 –	1 621 607 –	6 591 –	– –	
	Insgesamt	117	2 926 232	34 062	712 021	2 214 211	2 157 222	37 087	19 901	
	darunter gefährliche Abfälle	1	2 162	–	–	2 162	2 162	–	–	

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl		Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	3	1 485	–	–	1 485	1 402	83	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	9 900	–	–	9 900	6 092	3 808	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	77	–	–	77	77	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	4	–	–	4	4	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben)	1	8	–	–	8	8	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	19 639	–	–	19 639	19 639	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	3 935	–	74	3 861	3 679	182	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	1 333	–	–	1 333	1 333	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	76 836	4 331	6 758	70 078	69 460	617	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	4	258 217	149	2 377	255 840	255 795	45	–
	Insgesamt	4	371 434	4 481	9 209	362 224	357 490	4 734	–
	darunter gefährliche Abfälle	1	486	–	–	486	486	–	–
Schredder									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	15	–	–	15	15	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	35 516	–	–	35 516	26 288	9 228	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	13 116	–	–	13 116	10 358	2 759	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	5 006	–	–	5 006	4 006	1 000	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	125	–	–	125	75	50	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3	33 099	–	–	33 099	19 619	5 165	8 314
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	10	167 105	–	–	167 105	156 958	5 515	4 632
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	51 322	–	1	51 321	36 921	14 285	116
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	20	103 429	–	125	103 304	68 698	11 259	23 347
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	50	1 278 034	–	–	1 278 034	1 020 182	194 133	63 719
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	16	105 087	–	28 901	76 186	42 526	10 524	23 136
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	24	198 299	–	–	198 299	185 336	12 963	–

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
			noch: Schredder						
	IOLEER	14	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	90	1 990 153	–	29 027	1 961 126	1 570 982	266 881	123 264
	darunter gefährliche Abfälle	12	19 842	–	–	19 842	19 408	349	85
			Sonstige Behandlungsanlagen						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	3	2 412	–	–	2 412	1 487	884	41
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	17	71 668	392	–	71 668	69 098	2 563	8
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	14	97 920	–	–	97 920	42 356	10 935	44 629
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	10	6 265	239	–	6 265	4 534	18	1 713
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	18 491	1 290	15 108	3 383	2 727	346	310
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	13	31 466	43	–	31 466	29 067	2 305	95
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	45	123 806	1 029	22 965	100 841	56 797	28 977	15 067
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	5	17 421	–	–	17 421	13 682	1 895	1 845
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5	3 040	–	–	3 040	398	1 776	867
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	39	4 342 196	–	47 177	4 295 019	3 977 938	114 832	202 249
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	5	7 771	165	–	7 771	5 802	1 968	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	40	225 849	206	6 042	219 807	191 630	16 858	11 320
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöl und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	9	35 951	–	4 478	31 473	15 426	3 322	12 725
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	3	1 363	–	–	1 363	611	28	724
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	54	639 009	–	741	638 268	540 794	57 848	39 626
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	49	215 639	300	4 608	211 030	99 314	46 609	65 107
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	75	1 110 410	–	8 867	1 101 543	893 758	145 880	61 905
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	1 467	–	–	1 467	1 467	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	74	4 698 944	126 688	1 442 859	3 256 086	2 486 518	514 483	255 085
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	44	997 045	–	–	997 045	933 160	28 684	35 201
	IOLEER	44	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	228	12 648 134	130 352	1 552 845	11 095 288	9 366 563	980 210	748 515
	darunter gefährliche Abfälle	56	790 032	35 270	46 459	743 574	454 539	142 079	146 956

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl		Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
Sortieranlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	22	16 881	–	–	16 881	16 847	33	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	24	71 636	–	–	71 636	57 464	14 172	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	19	5 754	–	–	5 754	4 981	773	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	1 380	–	–	1 380	1 380	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	36	25 987	–	–	25 987	21 754	2 200	2 033
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	9	672	–	–	672	504	128	40
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	2	–	–	2	2	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	11	277 227	–	–	277 227	277 227	–	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie	1	0	–	–	0	0	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	30	43 568	–	277	43 291	42 437	80	773
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	0	–	–	0	0	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	177	2 260 091	–	7 552	2 252 539	2 129 648	77 918	44 973
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	60	15 422	–	2	15 420	13 835	1 585	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	163	1 595 076	–	12 012	1 583 064	1 520 708	49 652	12 703
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	6 666	–	–	6 666	6 666	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	58	283 048	–	16 350	266 698	205 746	28 236	32 717
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	162 39	2 212 595 –	– –	29 458 –	2 183 137 –	2 012 250 –	142 725 –	28 162 –
	Insgesamt	245	6 816 003	–	65 651	6 750 352	6 311 449	317 502	121 401
	darunter gefährliche Äbfälle	61	60 228	–	2	60 226	45 202	4 344	10 680
Zerlegeeinrichtungen									
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	13	–	–	13	13	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	608	–	–	608	–	–	608
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	777	–	–	777	449	67	261
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	307	–	–	307	179	128	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	17	–	–	17	1	0	16

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
noch: Zerlegeeinrichtungen									
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	41	–	–	41	–	41	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	382	–	–	382	198	184	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7	1 531	–	–	1 531	1 248	283	1
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	27	56 883	–	97	56 786	39 157	15 649	1 980
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	11	5 493	–	–	5 493	3 993	1 386	114
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	9	8 898	–	–	8 898	6 725	2 090	83
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	25	116 492	–	3	116 489	105 913	6 999	3 577
	IOLEER	7	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	37	191 441	–	100	191 342	157 875	26 828	6 638
	darunter gefährliche Äbfälle	25	107 906	–	84	107 822	88 727	13 641	5 455
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	25	25 865	–	2 907	22 958	22 029	888	41
	darunter gefährliche Äbfälle	2	786	–	745	41	–	–	41
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	132	567 707	11 266	35 656	532 051	468 171	42 094	21 786
	darunter gefährliche Äbfälle	4	2 221	–	10	2 211	2 163	39	9
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	223	1 029 019	32 667	365 006	664 013	450 299	161 537	52 177
	darunter gefährliche Äbfälle	1	2	–	–	2	2	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	55	18 636	239	10	18 626	14 936	1 976	1 713
	darunter gefährliche Äbfälle	3	35	8	–	35	35	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	30	51 957	2 552	16 240	35 718	33 405	1 363	950
	darunter gefährliche Äbfälle	27	36 110	2 167	16 240	19 870	17 580	1 341	950
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	74	386 674	21 208	7 847	378 827	253 511	93 745	31 570
	darunter gefährliche Äbfälle	50	239 362	9 367	2 869	236 493	124 019	80 912	31 563
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	166	746 734	11 286	263 458	483 276	313 375	93 429	76 473
	darunter gefährliche Äbfälle	78	582 383	7 521	257 250	325 133	208 635	59 199	57 299
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	70	104 970	–	2 449	102 521	74 242	24 062	4 217
	darunter gefährliche Äbfälle	38	55 279	–	2 423	52 856	37 296	11 399	4 162
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	24	11 592	–	–	11 592	7 137	3 232	1 223
	darunter gefährliche Äbfälle	15	8 317	–	–	8 317	6 451	1 510	356
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	133	10 868 796	1 585	5 461 234	5 407 562	4 869 815	206 422	331 324
	darunter gefährliche Äbfälle	43	570 137	837	61 749	508 388	245 822	62 415	200 152

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbe- arbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro- metallurgie	51	206 686	4 823	7 802	198 884	137 533	54 581	6 770
	darunter gefährliche Äbfälle	41	176 675	3 172	27	176 648	130 035	41 174	5 439
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	153	654 327	287	33 419	620 908	550 443	52 795	17 669
	darunter gefährliche Äbfälle	60	205 061	235	26 120	178 941	145 196	32 777	968
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	68	221 167	92	13 980	207 186	157 708	14 965	34 514
	darunter gefährliche Äbfälle	68	221 167	92	13 980	207 186	157 708	14 965	34 514
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühl- mitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	24	34 011	–	3 086	30 925	17 228	7 474	6 223
	darunter gefährliche Äbfälle	24	34 011	–	3 086	30 925	17 228	7 474	6 223
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	319	3 476 232	–	17 950	3 458 282	3 169 496	191 442	97 344
	darunter gefährliche Äbfälle	70	89 620	–	3 558	86 063	56 640	25 228	4 194
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	432	765 678	2 485	124 512	641 166	419 354	121 969	99 842
	darunter gefährliche Äbfälle	307	281 142	1 391	8 815	272 327	193 000	53 982	25 346
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	465	10 587 690	–	1 200 239	9 387 451	8 594 202	621 736	171 512
	darunter gefährliche Äbfälle	154	967 391	–	9 367	958 025	717 330	201 123	39 572
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	41	105 782	–	1 461	104 322	88 551	14 589	1 182
	darunter gefährliche Äbfälle	13	7 445	–	8	7 438	3 127	3 255	1 055
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öf- fentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	307	13 377 456	490 527	2 895 191	10 482 265	8 324 796	1 191 517	965 953
	darunter gefährliche Äbfälle	92	1 752 946	66 410	121 489	1 631 457	1 075 515	281 765	274 178
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähn- liche gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschliess- lich getrennt gesammelter Fraktionen	423	9 289 444	479	81 475	9 207 969	8 805 701	288 695	113 573
	darunter gefährliche Äbfälle	79	103 650	–	1	103 649	82 513	10 983	10 153
	IOLEER	204	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 417	52 530 423	579 496	10 533 922	41 996 501	36 771 933	3 188 512	2 036 056
	darunter gefährliche Äbfälle	507	5 333 741	91 200	527 736	4 806 005	3 220 295	889 539	696 172
Bergbauliche Abfallentsorgung									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschät- zen entstehen	2	7 293 085	–	7 293 085	–	–	–	–
	IOLEER	2	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	4	7 293 085	–	7 293 085	–	–	–	–

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle					
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle				
						zusammen	davon angeliefert aus			
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen							
übertägige Abbaustätten										
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	185	–	–	185	185	–	–	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	807	–	–	807	452	355	–	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	556 424	–	–	556 424	453 390	8 084	94 950	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	3 279	–	–	3 279	3 279	–	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	159	–	–	159	56	103	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	83	4 754 694	–	–	4 754 694	4 673 320	68 410	12 964	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5	303 125	–	–	303 125	302 465	660	–	
	IOLEER	16	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	99	5 618 673	–	–	5 618 673	5 433 146	77 613	107 914	
	darunter gefährliche Äbfälle	1	34 084	–	–	34 084	34 084	–	–	
untertägige Abbaustätten										
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	13 695	–	–	13 695	13 695	–	–	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1 092	–	–	1 092	1 092	–	–	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	77 616	–	–	77 616	54 665	22 951	–	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	286	–	–	286	286	–	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	555	–	–	555	109	446	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	1	618	–	–	618	618	–	–	
	IOLEER	5	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	7	93 862	–	–	93 862	70 465	23 397	–	
	darunter gefährliche Äbfälle	1	4 734	–	–	4 734	4 288	446	–	
Anlagen insgesamt										
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	29	7 332 830	–	7 295 992	36 838	35 909	888	41	
	darunter gefährliche Äbfälle	2	786	–	745	41	–	–	41	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	134	568 514	11 266	35 656	532 858	468 622	42 450	21 786	
	darunter gefährliche Äbfälle	4	2 221	–	10	2 211	2 163	39	9	

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
noch: Anlagen insgesamt									
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe darunter gefährliche Abfälle	223 1	1 029 019 2	32 667 -	365 006 -	664 013 2	450 299 2	161 537 -	52 177 -
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie darunter gefährliche Abfälle	55 3	18 636 35	239 8	10 -	18 626 35	14 936 35	1 976 -	1 713 -
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse darunter gefährliche Abfälle	30 27	51 957 36 110	2 552 2 167	16 240 16 240	35 718 19 870	33 405 17 580	1 363 1 341	950 950
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	74 50	386 674 239 362	21 208 9 367	7 847 2 869	378 827 236 493	253 511 124 019	93 745 80 912	31 570 31 563
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	167 79	747 826 583 475	11 286 7 521	263 458 257 250	484 368 326 225	314 467 209 727	93 429 59 199	76 473 57 299
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben darunter gefährliche Abfälle	70 38	104 970 55 279	- -	2 449 2 423	102 521 52 856	74 242 37 296	24 062 11 399	4 217 4 162
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie darunter gefährliche Abfälle	24 15	11 592 8 317	- -	- -	11 592 8 317	7 137 6 451	3 232 1 510	1 223 356
10	Abfälle aus thermischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	136 44	11 502 836 572 715	1 585 837	5 461 234 61 749	6 041 602 510 966	5 377 870 248 400	237 457 62 415	426 274 200 152
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydro-metallurgie darunter gefährliche Abfälle	51 41	206 686 176 675	4 823 3 172	7 802 27	198 884 176 648	137 533 130 035	54 581 41 174	6 770 5 439
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen darunter gefährliche Abfälle	156 60	657 892 205 061	287 235	33 419 26 120	624 473 178 941	554 008 145 196	52 795 32 777	17 669 968
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöl und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Abfälle	68 68	221 167 221 167	92 92	13 980 13 980	207 186 207 186	157 708 157 708	14 965 14 965	34 514 34 514
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08) darunter gefährliche Abfälle	24 24	34 011 34 011	- -	3 086 3 086	30 925 30 925	17 228 17 228	7 474 7 474	6 223 6 223
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Abfälle	319 70	3 476 232 89 620	- -	17 950 3 558	3 458 282 86 063	3 169 496 56 640	191 442 25 228	97 344 4 194
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Abfälle	433 307	765 837 281 142	2 485 1 391	124 512 8 815	641 325 272 327	419 410 193 000	122 072 53 982	99 842 25 346
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Abfälle	548 155	15 342 384 1 001 475	- -	1 200 239 9 367	14 142 145 992 109	13 267 522 751 414	690 147 201 123	184 477 39 572
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Abfälle	41 13	105 782 7 445	- -	1 461 8	104 322 7 438	88 551 3 127	14 589 3 255	1 182 1 055
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter gefährliche Abfälle	313 93	13 681 136 1 753 392	490 527 66 410	2 895 191 121 489	10 785 945 1 631 903	8 627 369 1 075 515	1 192 623 282 211	965 953 274 178
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Abfälle IOLEER	424 80 227	9 290 062 104 268 -	479 - -	81 475 1 -	9 208 587 104 267 -	8 806 319 83 131 -	288 695 10 983 -	113 573 10 153 -
	Insgesamt	1 527	65 536 043	579 496	17 827 007	47 709 036	42 275 544	3 289 522	2 143 970
	darunter gefährliche Abfälle	509	5 372 559	91 200	527 736	4 844 823	3 258 667	889 985	696 172

Anmerkung Seite 6

2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011

Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung	
		zusammen				im Inland	im Ausland
Tonnen							
Abfallverbrennungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	20	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	382	–	–	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	6	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6	63 349	–	28 843	28 843	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	2 254	–	299	299	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	5	63	–	26	26	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	5	100	–	14	14	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	9	612	–	391	391	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	1 022	–	274	274	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	36	2 096 645	123	219 514	219 514	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	5 1	4 440 –	– –	63 –	63 –	– –
	Insgesamt	43	2 168 893	123	249 424	249 424	–
	darunter gefährliche Äbfälle	37	452 661	123	123 230	123 230	–
Bodenbehandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	8 925	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1 541	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	4 616	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	46	–	46	46	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	510	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	377 864	–	37 243	37 243	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	9	260 622	–	28 579	28 579	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	1 2	983 –	– –	– –	– –	– –
	Insgesamt	17	655 106	–	65 868	65 868	–
	darunter gefährliche Äbfälle	5	34 662	–	9 932	9 932	–
Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	21	–	21	21	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4	2 989	1	2	2	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	925	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	17	31 263	167	11 948	11 948	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	21	42 033	–	9 126	9 126	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	16	4 957	–	861	861	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	882	–	137	137	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	8	71 546	–	464	464	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
Abfallverbrennungsanlagen					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	20
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	382	382	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	6	6	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	33 641	33 641	–	866
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 955	1 955	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	37	37	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	86	86	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	221	221	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	748	748	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1 874 907	1 874 907	–	2 223
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	4 376 –	4 376 –	– –	– 195 452
	Insgesamt	1 916 361	1 916 361	–	3 108
	darunter gefährliche Äbfälle	328 051	328 051	–	1 380
Bodenbehandlungsanlagen					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	8 925	8 925	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	1 541
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	–	–	–	4 616
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	–	–	–	510
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	262 046	262 046	–	78 574
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	147 737	140 389	7 348	84 306
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	983 –	983 –	– –	– 195 452
	Insgesamt	419 690	412 343	7 348	169 548
	darunter gefährliche Äbfälle	24 730	17 383	7 348	–
Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2 987	2 987	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	925	925	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	17 500	14 227	3 273	1 815
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	32 663	32 663	–	244
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3 897	3 579	318	199
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	745	745	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	70 543	66 673	3 870	539

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung	
		zusammen				im Inland	im Ausland
noch: Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen							
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	15	15 486	5	11 477	11 477	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	16	37 811	–	94	94	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	22	9 921	–	3 328	3 328	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	9	15 734	–	766	766	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	21	9 354	–	323	323	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	24	22 180	–	928	928	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	2 971	–	326	326	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	419	–	417	417	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	42	756 194	4	281 410	281 410	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	16 8	43 843 –	– –	45 –	45 –	– –
	Insgesamt	74	1 068 528	177	321 673	321 673	–
	darunter gefährliche Äbfälle	56	627 449	9	179 952	179 952	–
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	6	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	161	608	–	29	27	2
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	9	1	–	0	0	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	18	28	–	7	5	1
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	190	93 143	–	235	235	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	16	1 169	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	101	–	–	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	4 47	8 –	– –	7 –	7 –	– –
	Insgesamt	237	95 065	–	278	275	3
	darunter gefährliche Äbfälle	186	2 493	–	62	59	3
Deponien							
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	1 247	–	681	681	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	10 521	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	3	64	–	31	31	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	96	–	95	95	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	77	–	31	31	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	5	45 145	–	2 723	2 723	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			Abgabe an Ver- werter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
noch: Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen					
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	4 009	3 026	983	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	36 668	36 647	21	1 048
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	6 593	6 593	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	14 969	14 669	300	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8 999	8 999	–	32
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	21 252	20 855	397	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 640	2 640	–	5
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	2	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	344 214	334 015	10 199	130 570
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	5 592 –	5 592 –	– –	38 206 –
	Insgesamt	574 198	554 837	19 361	172 658
	darunter gefährliche Äbfälle	423 636	408 539	15 097	23 861
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge					
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	3	–	4
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	507	507	–	72
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	1	1	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	17	17	–	4
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	85 708	78 530	7 178	7 201
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 082	1 011	71	87
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	101	101	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	1 –	1 –	– –	– –
	Insgesamt	87 420	80 171	7 249	7 368
	darunter gefährliche Äbfälle	2 268	2 258	11	164
Deponien					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	7	7	–	559
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	–	–	–	10 521
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	33	33	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	1	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	46	46	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	7 264	7 264	–	35 158

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			zur Abfallbeseitigung				
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
noch: Deponien							
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	30	1 140 347	–	987 269	987 269	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerb- liche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtun- gen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	3 14	24 245 –	– –	– –	– –	– –
	Insgesamt	51	1 221 742	–	990 830	990 830	–
	darunter gefährliche Äbfälle	12	189 265	–	166 561	166 561	–
Feuerungsanlagen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	53	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	5 916	–	5 069	5 069	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	60	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	105	91 061	–	33 252	33 252	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	100	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	1	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	0	–	0	0	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	72	–	16	16	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	2	1 132	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	27	271 234	–	11 843	11 843	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerb- liche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtun- gen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	1 6	17 –	– –	15 –	15 –	– –
	Insgesamt	135	369 647	–	50 195	50 195	–
	darunter gefährliche Äbfälle	9	163 221	–	7 788	7 788	–
Kompostierungsanlagen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	30 959	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	12	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	18	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	153	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	107	2 130 009	3	69 401	69 279	122
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerb- liche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtun- gen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	24 8	85 452 –	– –	2 976 –	2 976 –	– –
	Insgesamt	117	2 246 602	3	72 377	72 255	122
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Ver- werter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Deponien				
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	141 650	141 650	–	11 429
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerb- liche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtun- gen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	24 245 –	24 245 –	– –	– –
	Insgesamt	173 245	173 245	–	57 667
	darunter gefährliche Äbfälle	22 145	22 145	–	559
	Feuerungsanlagen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	53	53	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	847	847	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	60	60	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	57 762	57 762	–	47
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	100	100	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	1	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	56	56	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	–	–	–	1 132
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	259 392	259 392	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerb- liche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtun- gen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	2 –	2 –	– –	– –
	Insgesamt	318 273	318 273	–	1 179
	darunter gefährliche Äbfälle	155 433	155 433	–	–
	Kompostierungsanlagen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	59	59	–	30 900
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	12	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	18	18	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	153	153	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	891 144	824 644	66 500	1 169 463
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerb- liche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtun- gen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	52 959 –	52 959 –	– –	29 516 –
	Insgesamt	944 345	877 845	66 500	1 229 880
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung	
		zusammen				im Inland	im Ausland
Tonnen							
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1 830	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	502	–	502	502	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	319 198	–	80 148	80 148	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	1	5 705	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	4	327 235	–	80 650	80 650	–
	darunter gefährliche Äbfälle	1	502	–	502	502	–
Schredder							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	16	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	42 117	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	82	–	–	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	125	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4	6 966	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	6	8 221	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	11	11 261	–	3	3	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	18	161 066	–	1 162	1 162	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	66	1 689 362	–	3 569	3 569	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	10	84 168	–	7 853	7 853	–
		14	–	–	–	–	–
	Insgesamt	90	2 003 384	–	12 587	12 587	–
	darunter gefährliche Äbfälle	13	35 323	–	1 350	1 350	–
Sonstige Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	49 841	1 173	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	88 825	–	253	253	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	77	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	572	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	8 220	42	572	572	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22	56 097	–	4 607	4 607	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	1 354	–	980	980	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	2 396	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	22	880 341	–	427 463	427 463	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	6	19 210	1 352	1 201	1 201	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	22	125 417	143	875	875	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöl und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	18	31 221	–	1 222	1 222	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			Abgabe an Ver- werter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1 830	1 830	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	239 050	238 508	542	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	5 123	5 123	–	582
	Insgesamt	246 003	245 461	542	582
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
Schredder					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	16
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	4 308	4 308	–	37 809
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	82	–	82	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	125	125	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 980	1 980	–	4 986
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	244	244	–	7 977
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	6 436	6 436	–	4 822
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	82 458	63 508	18 950	77 447
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	474 384	411 898	62 485	1 211 409
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	35 308	35 308	–	41 007
	Insgesamt	605 325	523 807	81 518	1 385 472
	darunter gefährliche Äbfälle	33 973	30 882	3 091	–
Sonstige Behandlungsanlagen					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	43 517	41 543	1 974	6 324
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	13 088	13 088	–	75 483
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	77	52	24	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	572	572	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	5 074	4 971	103	2 574
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1 896	1 896	–	49 594
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	374	374	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 362	2 362	–	34
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	295 962	277 705	18 257	156 916
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	18 009	17 907	102	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	98 069	93 857	4 212	26 473
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	29 999	29 999	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung	
		zusammen				im Inland	im Ausland
					Tonnen		
noch: Sonstige Behandlungsanlagen							
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	3	240	–	229	229	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	44	52 974	–	3 018	3 009	9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	36	89 518	1	7 280	6 883	397
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	65	785 833	–	5 585	5 585	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	848	–	848	848	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	111	8 719 174	162 424	774 580	739 499	35 081
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	40 44	303 926 –	– –	49 481 –	49 481 –	– –
	Insgesamt	228	11 216 084	165 135	1 278 194	1 242 708	35 486
	darunter gefährliche Äbfälle	55	487 783	2 019	128 099	128 045	54
Sortieranlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	6	4 610	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	7	16 562	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7	519	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	1 380	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	18	3 067	–	–	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	383	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	3 717	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	10	9 606	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	35	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	92	426 619	–	510	510	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	62	11 728	–	12	12	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	126	713 568	–	47 059	47 059	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	6 585	–	1 140	1 140	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	190	4 699 295	–	117 917	117 917	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	113 39	801 950 –	– –	278 648 –	278 648 –	– –
	Insgesamt	245	6 699 625	–	445 285	445 285	–
	darunter gefährliche Äbfälle	71	189 415	–	3 092	3 092	–
Zerlegeeinrichtungen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	5	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	383	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	757	–	380	380	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	16	–	–	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			Abgabe an Ver- werter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Sonstige Behandlungsanlagen				
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	11	11	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	43 906	42 676	1 230	6 050
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	58 631	23 737	34 895	23 607
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	585 042	479 494	105 548	195 206
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 539 050	3 383 662	155 388	4 405 544
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	239 116	226 151	12 965	15 329
	Insgesamt	4 974 755	4 640 057	334 699	4 963 134
	darunter gefährliche Äbfälle	320 715	319 311	1 404	38 969
	Sortieranlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4 610	4 610	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	16 562	16 562	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	519	502	17	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 380	1 380	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3 067	3 067	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	67	67	–	316
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	3 717	3 717	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	9 366	9 332	34	240
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	35	35	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	406 954	347 759	59 196	19 154
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	11 695	11 654	42	21
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	618 088	614 717	3 371	48 421
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5 446	5 446	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 027 047	2 774 804	252 243	1 554 331
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	518 260	502 852	15 408	5 042
	Insgesamt	4 626 813	4 296 503	330 310	1 627 527
	darunter gefährliche Äbfälle	186 066	186 066	–	257
	Zerlegeeinrichtungen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	5
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	383	383	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	377	377	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	16	16	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung	
		zusammen				im Inland	im Ausland
noch: Zerlegeeinrichtungen							
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	6	163	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	4 413	–	4 398	4 398	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	160	–	160	160	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	10	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	5	254	–	–	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	4	155	–	43	43	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10	2 395	–	184	184	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	28	73 983	–	221	221	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	17	12 767	–	2 691	2 691	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	22	89 914	–	2 901	2 684	217
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	16	8 662	–	15	15	–
		7	–	–	–	–	–
	Insgesamt	37	194 037	–	10 994	10 777	217
	darunter gefährliche Äbfälle	28	48 205	–	3 642	3 425	217
Anlagen insgesamt							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	8 946	–	21	21	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	20	57 456	1 174	2	2	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	23	181 912	–	253	253	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	9	596	–	–	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	4	1 880	–	–	–	–
	darunter gefährliche Äbfälle	4	1 880	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	34	48 784	209	18 651	18 651	–
	darunter gefährliche Äbfälle	26	26 794	42	14 191	14 191	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	68	101 738	–	13 733	13 733	–
	darunter gefährliche Äbfälle	27	46 825	–	12 596	12 596	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	29	6 857	–	1 841	1 841	–
	darunter gefährliche Äbfälle	24	3 932	–	703	703	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	8	3 409	–	137	137	–
	darunter gefährliche Äbfälle	6	1 205	–	137	137	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	147	1 129 564	–	494 419	494 419	–
	darunter gefährliche Äbfälle	13	48 953	–	24 116	24 116	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	22	34 856	1 357	12 839	12 839	–
	darunter gefährliche Äbfälle	19	34 273	1 357	12 839	12 839	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Ver- werter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Zerlegeeinrichtungen				
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	163	146	17	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	15	15	–	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	10	10	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	254	254	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08)	112	112	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2 211	2 204	7	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	73 468	63 195	10 273	295
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten)	9 445	9 238	207	631
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	81 638	75 016	6 622	5 375
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	8 646	5 354	3 292	–
		–	–	–	–
	Insgesamt	176 737	156 319	20 418	6 306
	darunter gefährliche Äbfälle	44 430	36 592	7 839	133
	Anlagen insgesamt				
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen darunter gefährliche Äbfälle	8 925 –	8 925 –	– –	– –
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln darunter gefährliche Äbfälle	51 114 –	49 140 –	1 974 –	6 340 –
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe darunter gefährliche Äbfälle	35 900 –	35 900 –	– –	145 758 –
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie darunter gefährliche Äbfälle	596 –	555 –	41 –	– –
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse darunter gefährliche Äbfälle	1 880 1 880	1 880 1 880	– –	– –
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Äbfälle	25 185 9 203	21 809 5 827	3 376 3 376	4 948 3 400
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Äbfälle	38 168 33 986	38 085 33 986	82 –	49 837 244
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben darunter gefährliche Äbfälle	4 501 3 030	4 165 2 711	335 318	515 199
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie darunter gefährliche Äbfälle	3 238 1 034	3 238 1 034	– –	34 34
10	Abfälle aus thermischen Prozessen darunter gefährliche Äbfälle	461 640 23 433	439 513 23 433	22 127 –	173 505 1 405
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie darunter gefährliche Äbfälle	22 018 21 434	20 933 20 451	1 085 983	– –

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			zur Abfallbeseitigung				
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
noch: Anlagen insgesamt							
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen darunter gefährliche Äbfälle	62 26	182 216 41 448	143 143	1 314 827	1 314 827	– –
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Äbfälle	216 216	42 166 42 166	– –	4 636 4 636	4 634 4 634	2 2
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08) darunter gefährliche Äbfälle	25 25	16 130 16 130	– –	1 038 1 038	1 038 1 038	– –
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Äbfälle	200 68	500 308 12 343	– –	4 151 3 324	4 141 3 314	10 10
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Äbfälle	365 263	302 592 73 293	1 1	9 116 5 127	8 719 5 127	397 –
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Äbfälle	291 93	2 103 192 80 602	– –	97 565 16 654	97 565 16 654	– –
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Äbfälle	13 3	7 853 306	– –	2 405 304	2 405 304	– –
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter gefährliche Äbfälle	648 118	22 172 095 1 762 165	162 554 607	2 577 130 527 554	2 541 711 527 293	35 420 262
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Äbfälle IOLEER	234 54 190	1 363 398 38 663 –	– – –	339 103 162 –	339 103 162 –	– – –
	Insgesamt	1 278	28 265 947	165 437	3 578 353	3 542 525	35 828
	darunter gefährliche Äbfälle	473	2 230 979	2 150	624 209	623 935	274

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			Abgabe an Ver- werter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Anlagen insgesamt				
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen darunter gefährliche Äbfälle	148 151 40 544	143 884 40 523	4 267 21	32 751 77
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Äbfälle	37 458 37 458	37 458 37 458	– –	72 72
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (ausser 07 und 08) darunter gefährliche Äbfälle	15 092 15 092	14 792 14 792	300 300	– –
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Äbfälle	462 429 9 015	401 997 8 536	60 432 479	33 727 4
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Äbfälle	257 531 49 239	204 747 41 291	52 784 7 947	35 945 18 928
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschliesslich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Äbfälle	1 568 966 46 279	1 440 819 46 279	128 147 –	436 661 17 669
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Äbfälle	5 448 2	5 448 2	– –	– –
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter gefährliche Äbfälle	11 020 314 1 225 861	10 458 986 1 204 497	561 328 21 365	8 574 651 8 750
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Äbfälle IOLEER	894 612 23 959 –	862 947 23 959 –	31 665 – –	129 683 14 542 –
	Insgesamt darunter gefährliche Äbfälle	15 063 164 1 541 448	14 195 221 1 506 659	867 944 34 789	9 624 429 65 323

3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011 Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	2	709	–	709	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	1	41	–	–	–	41
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	22	23 732	1 695	21 149	888	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	6	1 384	1 212	172	–	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	83	106 571	32 806	68 273	4 368	1 123
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	56	346 241	–	306 294	30 838	9 109
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	54	91 639	2 817	71 240	6 081	11 501
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	5	769	33	604	132	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	17	11 954	–	11 901	–	54
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	10	10 534	–	9 859	675	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	182	576 265	308 729	198 873	29 378	39 286
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	1	2	–	2	–	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	52	452 753	56 277	251 425	132 159	12 891
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	11	4 011	–	3 115	896	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	49	14 625	10	11 821	1 080	1 713
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	25	29 326	5 627	22 611	1 056	32
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	9	21 216	10 613	10 397	206	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	5	1 416	–	397	101	918
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	23	133 728	291	30 214	72 670	30 553
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	20	16 154	–	11 977	3 769	409
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	40	60 204	6 944	45 869	7 315	77
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	20	34 042	278	32 350	1 105	309
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	35	112 536	300	109 260	2 977	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	3	707	–	569	138	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	4	9 857	5	9 817	27	8
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	9	5 671	–	4 731	784	155
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	1	37	–	37	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen hPigmenten und Farbgebern	5	3 864	–	1 105	2 759	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	20	9 875	30	7 583	2 202	60
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	59	329 604	129 272	128 083	17 308	54 940
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	131	191 294	31 493	108 347	38 310	13 144
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	28	19 987	86	13 708	5 907	287
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	14	67 756	52 847	7 132	6 996	782
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	30	74 712	42 585	25 959	4 113	2 055

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		Abfall-entsorgungs-anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen							
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	2	8 946	21	–	8 925	–	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	–	–	–	–	–	–	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	5	3 952	–	–	3 936	–	16
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	12	43 160	–	–	36 512	1 974	4 674
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	6	9 454	2	–	7 802	–	1 650
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	–	–	–	–	–	–	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	1	853	–	–	853	–	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	1	38	–	–	38	–	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	8	111 194	–	–	16 327	–	94 867
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	15	70 718	253	–	19 574	–	50 891
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	–	–	–	–	–	–	–
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	–	–	–	–	–	–	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	9	596	–	–	555	41	–
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	2	925	–	–	925	–	–
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	1	572	–	–	572	–	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	1	383	–	–	383	–	–
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	8	1 711	613	–	830	–	267
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	2 874	117	–	184	–	2 574
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	12	9 734	4 625	–	3 561	–	1 548
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	8	10 942	7 192	–	374	3 376	–
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	5	7 693	5 069	–	2 624	–	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	80	–	–	80	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	–	–	–	–	–	–	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	8	1 711	613	–	830	–	267
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	–	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen hPigmenten und Farbgebern	5	2 874	117	–	184	–	2 574
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	12	9 734	4 625	–	3 561	–	1 548
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	8	10 942	7 192	–	374	3 376	–
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	5	7 693	5 069	–	2 624	–	–
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	1	80	–	–	80	–	–
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	1	6	6	–	–	–	–
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	9 517	6 199	–	3 160	–	158

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflege- mitteln	42	21 275	4 908	12 739	3 627	–
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemi- kalien a. n. g.	34	42 107	2 267	17 407	17 168	5 265
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	59	78 401	2 386	56 193	15 875	3 946
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	14	1 265	19	1 121	125	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	28	7 904	–	5 583	2 265	56
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	32	17 003	0	11 129	5 797	76
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	5	397	44	215	0	139
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	24	11 592	–	7 137	3 232	1 223
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungs- anlagen (außer 19)	64	5 242 541	4 700 085	450 348	82 993	9 116
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	41	4 682 889	703 368	3 584 905	85 259	309 357
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	18	197 841	8	196 130	1 370	332
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	9	49 450	1 414	30 111	9 702	8 223
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	4	741	–	692	37	12
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	3	34 891	–	33 541	251	1 099
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	–	–	–	–	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetal- lurgie	11	22 206	461	19 458	2 001	286
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	43	445 184	22 060	406 793	16 257	74
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	26	67 153	30 819	28 222	6 308	1 804
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	34	90 445	–	87 475	1 952	1 019
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	27	7 488	–	7 193	293	2
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	30	27 968	3 019	24 949	–	–
1014	Abfälle aus Krematorien	1	0	–	0	–	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werks- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	49	193 490	5 399	134 979	46 342	6 770
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	12 859	2 403	2 345	8 111	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	4	175	–	113	62	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	2	163	–	97	66	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflä- chenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	153	651 500	33 419	547 642	52 770	17 669
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	9	2 827	–	2 801	25	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	20	2 900	148	2 561	89	101
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	29	65 273	389	40 372	3 044	21 466
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	18	5 295	3 269	1 242	310	474
1304	Bilgenöle	3	2 182	–	379	3	1 800
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	52	129 872	4 112	104 752	11 154	9 854
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	7 457	5 107	1 704	113	534
1308	Ölabfälle a. n. g.	19	8 189	956	6 698	252	284
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	24	34 011	3 086	17 228	7 474	6 223
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	293	3 390 671	15 538	3 110 563	170 335	94 235
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	89	85 560	2 412	58 933	21 107	3 109

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	13	1 276	893	–	384	–	–	
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	4	7 669	–	–	7 669	–	–	
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	25	6 039	1 575	–	3 946	318	199	
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	–	–	–	–	–	–	–	
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	7	478	–	–	145	17	316	
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	4	341	266	–	74	–	–	
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	–	–	–	–	–	–	–	
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	8	3 409	137	–	3 238	–	34	
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	118	272 090	61 873	–	194 494	–	15 723	
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	11	723 183	390 639	–	167 314	19 924	145 307	
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	3	35 141	34 111	–	165	–	866	
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1	3 907	–	–	3 907	–	–	
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	60 129	287	–	59 811	31	–	
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	2 508	–	–	2 006	502	–	
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	1	9	–	–	9	–	–	
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	4	908	49	–	825	34	–	
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	18 272	2 250	–	5 972	–	10 050	
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	8 339	613	–	4 531	1 636	1 559	
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	3	4 438	4 423	–	15	–	–	
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	–	–	–	–	–	–	–	
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	2	640	175	–	465	–	–	
1014	Abfälle aus Krematorien	–	–	–	–	–	–	–	
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	19	31 628	10 526	–	20 753	350	–	
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	3 103	2 313	–	157	633	–	
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	–	–	–	–	–	–	–	
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	125	–	–	23	102	–	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	125	–	–	23	102	–	
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	–	–	–	–	–	–	–	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	23	458	407	–	51	–	–	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	187	25 663	111	–	25 523	–	29	
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	7	191	118	–	73	–	–	
1304	Bilgenöle	–	–	–	–	–	–	–	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	41	14 665	3 513	2	11 139	–	12	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	31	582	–	–	551	–	31	
1308	Ölabfälle a. n. g.	3	607	485	–	122	–	–	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	25	16 130	1 038	–	14 792	300	–	
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	164	485 948	1 604	9	390 658	59 953	33 723	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	65	14 360	2 537	1	11 339	479	4	

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	298	252 530	1 449	190 438	16 633	44 010
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	97	149 673	101	77 969	44 776	26 827
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	32	18 556	269	6 731	10 772	784
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	23	6 072	397	2 156	829	2 690
1606	Batterien und Akkumulatoren	45	31 827	2	11 326	19 320	1 179
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	40	43 168	4 522	34 258	4 106	283
1608	Gebrauchte Katalysatoren	22	6 105	865	3 144	1 374	722
1609	Oxidierende Stoffe	6	179	3	73	1	102
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	25	30 523	2 978	15 043	10 091	2 411
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	47	227 046	113 926	78 218	14 067	20 835
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	179	1 686 922	452 865	1 215 079	18 979	–
1702	Holz, Glas und Kunststoff	215	901 349	5 884	768 064	63 328	64 074
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	119	508 590	20 943	421 419	63 692	2 536
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	164	1 614 256	9 434	1 264 171	258 975	81 675
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	194	4 810 155	682 405	3 933 301	176 652	17 797
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	98	110 127	6 154	93 050	7 366	3 557
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	90	65 094	8 533	53 778	1 005	1 778
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	201	891 198	14 020	845 340	31 741	97
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	41	105 237	1 392	88 133	14 562	1 151
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	12	545	69	419	27	31
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	64	2 948 912	254 460	2 245 967	361 404	87 082
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	50	442 537	615	303 131	75 225	63 566
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	15	56 725	4 765	15 160	98	36 702
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	24	199 498	61 523	133 306	4 669	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	5	7 395	584	6 812	–	–
1907	Deponiesickerwasser	8	101 430	45 838	45 065	9 981	545
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	125	3 817 770	2 299 894	1 214 254	135 104	168 519
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	66	44 108	17 901	25 001	1 206	–
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	24	225 945	41 674	90 472	47 773	46 026
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	6	5 147	–	987	208	3 952
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	210	5 432 471	167 876	4 160 236	555 845	548 514
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	16	95 520	63	84 405	4	11 048
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	261	1 813 844	32 600	1 513 350	191 003	76 892
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofs-abfälle)	200	1 014 950	15 479	987 795	11 675	–
2003	Andere Siedlungsabfälle	227	6 460 651	33 396	6 304 556	86 017	36 682
	IOLEER	204	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 417	52 530 423	10 533 922	36 771 933	3 188 512	2 036 056
	darunter gefährliche Abfälle	507	5 333 741	527 736	3 220 295	889 539	696 172

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	270	129 393	535	397	107 120	7 552	13 789	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	68	113 353	351	–	67 768	44 721	513	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	6	3 068	11	–	250	104	2 703	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	21	598	251	–	194	–	152	
1606	Batterien und Akkumulatoren	195	11 208	185	–	10 567	399	57	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	20	7 628	4 364	–	3 265	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	146	574	–	–	545	9	21	
1609	Oxidierende Stoffe	–	–	–	–	–	–	–	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	10	4 093	2 662	–	1 431	–	–	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	18	32 678	361	–	13 607	–	18 710	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	107	468 799	21 762	–	351 778	113	95 146	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	125	106 999	4 360	–	87 125	–	15 514	
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	41	64 864	254	–	47 089	–	17 521	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	146	600 093	313	–	292 495	128 034	179 251	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	65	706 372	45 404	–	540 762	–	120 205	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	59	6 028	3 799	–	2 141	–	88	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	52	33 249	5 455	–	18 858	–	8 936	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	63	116 789	16 218	–	100 571	–	–	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	13	7 852	2 405	–	5 448	–	–	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	0	0	–	–	–	–	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	83	3 697 238	491 438	–	2 934 660	8 294	262 846	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	77	3 972 795	186 183	262	155 502	10 835	3 620 013	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	9	114 618	8 328	–	106 290	–	–	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	80	1 018 807	68 591	122	148 967	–	801 127	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	33	398 918	–	–	11 716	66 500	320 702	
1907	Deponiesickerwasser	29	1 084 070	1 047 158	–	27 055	–	9 857	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	37	1 182 410	253 593	–	928 806	12	–	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	12	1 410	306	–	1 002	–	102	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	43	988 819	73 333	–	187 122	57 168	671 195	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	–	–	–	–	–	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	392	9 541 802	384 291	35 036	5 822 497	411 170	2 888 809	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	171 208	28 490	–	135 370	7 348	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	119	323 826	173	–	235 657	26 474	61 521	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	113	360 851	2 391	–	285 108	5 191	68 161	
2003	Andere Siedlungsabfälle	112	678 721	336 539	–	342 182	–	–	
	IOLLEER	190	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	1 278	28 265 947	3 542 525	35 828	14 195 221	867 944	9 624 429	
	darunter gefährliche Abfälle	473	2 230 979	623 935	274	1 506 659	34 789	65 323	

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
Anlagen insgesamt							
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	4	7 293 794	7 293 085	709	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	1	41	–	–	–	41
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	24	37 612	1 695	35 029	888	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	6	1 384	1 212	172	–	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	85	107 377	32 806	68 725	4 723	1 123
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	56	346 241	–	306 294	30 838	9 109
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	54	91 639	2 817	71 240	6 081	11 501
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	5	769	33	604	132	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	17	11 954	–	11 901	–	54
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	10	10 534	–	9 859	675	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	10	8 747	7 255	–	–	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	182	576 265	308 729	198 873	29 378	39 286
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	1	2	–	2	–	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	52	452 753	56 277	251 425	132 159	12 891
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	11	4 011	–	3 115	896	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	49	14 625	10	11 821	1 080	1 713
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	25	29 326	5 627	22 611	1 056	32
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	9	21 216	10 613	10 397	206	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	5	1 416	–	397	101	918
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	23	133 728	291	30 214	72 670	30 553
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	20	16 154	–	11 977	3 769	409
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	40	60 204	6 944	45 869	7 315	77
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	20	34 042	278	32 350	1 105	309
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	35	112 536	300	109 260	2 977	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	3	707	–	569	138	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	4	9 857	5	9 817	27	8
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	9	5 671	–	4 731	784	155
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	1	37	–	37	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	5	3 864	–	1 105	2 759	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	20	9 875	30	7 583	2 202	60
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	60	330 696	129 272	129 175	17 308	54 940
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	131	191 294	31 493	108 347	38 310	13 144
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	28	19 987	86	13 708	5 907	287
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	14	67 756	52 847	7 132	6 996	782

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		Abfall-entsorgungs-anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen							
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
Anlagen insgesamt								
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	2	8 946	21	–	8 925	–	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	–	–	–	–	–	–	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	5	3 952	–	–	3 936	–	16
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	12	43 160	–	–	36 512	1 974	4 674
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	6	9 454	2	–	7 802	–	1 650
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	–	–	–	–	–	–	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	1	853	–	–	853	–	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	1	38	–	–	38	–	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	8	111 194	–	–	16 327	–	94 867
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	15	70 718	253	–	19 574	–	50 891
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	–	–	–	–	–	–	–
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	–	–	–	–	–	–	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	9	596	–	–	555	41	–
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	2	925	–	–	925	–	–
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	1	572	–	–	572	–	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	1	383	–	–	383	–	–
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	8	1 711	613	–	830	–	267
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	2 874	117	–	184	–	2 574
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	12	9 734	4 625	–	3 561	–	1 548
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	8	10 942	7 192	–	374	3 376	–
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	5	7 693	5 069	–	2 624	–	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	80	–	–	80	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	–	–	–	–	–	–	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	8	1 711	613	–	830	–	267
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	–	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	5	2 874	117	–	184	–	2 574
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	12	9 734	4 625	–	3 561	–	1 548
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	8	10 942	7 192	–	374	3 376	–
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	5	7 693	5 069	–	2 624	–	–
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	1	80	–	–	80	–	–
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	1	6	6	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	30	74 712	42 585	25 959	4 113	2 055
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflege- mitteln	42	21 275	4 908	12 739	3 627	–
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemi- kalien a. n. g.	34	42 107	2 267	17 407	17 168	5 265
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	59	78 401	2 386	56 193	15 875	3 946
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	14	1 265	19	1 121	125	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	28	7 904	–	5 583	2 265	56
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	32	17 003	0	11 129	5 797	76
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	5	397	44	215	0	139
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	24	11 592	–	7 137	3 232	1 223
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungs- anlagen (außer 19)	66	5 545 709	4 700 085	627 886	113 673	104 066
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	42	4 944 246	703 368	3 846 262	85 259	309 357
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	18	197 841	8	196 130	1 370	332
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	9	49 450	1 414	30 111	9 702	8 223
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	5	4 573	–	4 524	37	12
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	3	34 891	–	33 541	251	1 099
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	11	22 206	461	19 458	2 001	286
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetal- lurgie	45	507 764	22 060	469 018	16 612	74
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	26	67 153	30 819	28 222	6 308	1 804
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	34	90 445	–	87 475	1 952	1 019
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	30	10 591	–	10 296	293	2
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	30	27 968	3 019	24 949	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	39	36 477	27 390	–	–	–
1014	Abfälle aus Krematorien	1	0	–	0	–	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werks- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	49	193 490	5 399	134 979	46 342	6 770
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	12 859	2 403	2 345	8 111	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	4	175	–	113	62	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	2	163	–	97	66	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	156	655 065	33 419	551 207	52 770	17 669
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	9	2 827	–	2 801	25	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	20	2 900	148	2 561	89	101
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	29	65 273	389	40 372	3 044	21 466
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	18	5 295	3 269	1 242	310	474
1304	Bilgenöle	3	2 182	–	379	3	1 800
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	52	129 872	4 112	104 752	11 154	9 854
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	7 457	5 107	1 704	113	534
1308	Ölabfälle a. n. g.	19	8 189	956	6 698	252	284
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	24	34 011	3 086	17 228	7 474	6 223
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	293	3 390 671	15 538	3 110 563	170 335	94 235
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	89	85 560	2 412	58 933	21 107	3 109

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	9 517	6 199	–	3 160	–	158	
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	13	1 276	893	–	384	–	–	
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	4	7 669	–	–	7 669	–	–	
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	25	6 039	1 575	–	3 946	318	199	
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	–	–	–	–	–	–	–	
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	7	478	–	–	145	17	316	
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	4	341	266	–	74	–	–	
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	–	–	–	–	–	–	–	
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	8	3 409	137	–	3 238	–	34	
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	118	272 090	61 873	–	194 494	–	15 723	
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	11	723 183	390 639	–	167 314	19 924	145 307	
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	3	35 141	34 111	–	165	–	866	
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1	3 907	–	–	3 907	–	–	
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	60 129	287	–	59 811	31	–	
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	2 508	–	–	2 006	502	–	
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	1	9	–	–	9	–	–	
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	4	908	49	–	825	34	–	
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	18 272	2 250	–	5 972	–	10 050	
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	8 339	613	–	4 531	1 636	1 559	
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	3	4 438	4 423	–	15	–	–	
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	–	–	–	–	–	–	–	
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	2	640	175	–	465	–	–	
1014	Abfälle aus Krematorien	–	–	–	–	–	–	–	
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	19	31 628	10 526	–	20 753	350	–	
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	3 103	2 313	–	157	633	–	
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	–	–	–	–	–	–	–	
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	125	–	–	23	102	–	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	125	–	–	23	102	–	
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	–	–	–	–	–	–	–	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	23	458	407	–	51	–	–	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	187	25 663	111	–	25 523	–	29	
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	7	191	118	–	73	–	–	
1304	Bilgenöle	–	–	–	–	–	–	–	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	41	14 665	3 513	2	11 139	–	12	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	31	582	–	–	551	–	31	
1308	Ölabfälle a. n. g.	3	607	485	–	122	–	–	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	25	16 130	1 038	–	14 792	300	–	
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	164	485 948	1 604	9	390 658	59 953	33 723	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	65	14 360	2 537	1	11 339	479	4	

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	298	252 530	1 449	190 438	16 633	44 010
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	97	149 673	101	77 969	44 776	26 827
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	32	18 556	269	6 731	10 772	784
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	23	6 072	397	2 156	829	2 690
1606	Batterien und Akkumulatoren	45	31 827	2	11 326	19 320	1 179
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	40	43 168	4 522	34 258	4 106	283
1608	Gebrauchte Katalysatoren	22	6 105	865	3 144	1 374	722
1609	Oxidierende Stoffe	6	179	3	73	1	102
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	25	30 523	2 978	15 043	10 091	2 411
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	48	227 205	113 926	78 274	14 170	20 835
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	187	1 834 266	452 865	1 353 425	27 976	–
1702	Holz, Glas und Kunststoff	215	901 349	5 884	768 064	63 328	64 074
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	124	547 342	20 943	453 933	69 930	2 536
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	164	1 614 256	9 434	1 264 171	258 975	81 675
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	275	9 318 004	682 405	8 393 465	220 077	22 058
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	98	110 127	6 154	93 050	7 366	3 557
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	95	112 468	8 533	91 538	1 917	10 481
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	202	904 573	14 020	849 875	40 580	97
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	41	105 237	1 392	88 133	14 562	1 151
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	12	545	69	419	27	31
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	67	3 014 614	254 460	2 311 223	361 850	87 082
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	50	442 537	615	303 131	75 225	63 566
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	15	56 725	4 765	15 160	98	36 702
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	24	199 498	61 523	133 306	4 669	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	5	7 395	584	6 812	–	–
1907	Deponiesickerwasser	8	101 430	45 838	45 065	9 981	545
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	125	3 817 770	2 299 894	1 214 254	135 104	168 519
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	67	44 217	17 901	25 110	1 206	–
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	24	225 945	41 674	90 472	47 773	46 026
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	6	5 147	–	987	208	3 952
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	212	5 669 059	167 876	4 396 824	555 845	548 514
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	18	96 800	63	85 025	664	11 048
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	262	1 814 462	32 600	1 513 968	191 003	76 892
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofs-abfälle)	200	1 014 950	15 479	987 795	11 675	–
2003	Andere Siedlungsabfälle	227	6 460 651	33 396	6 304 556	86 017	36 682
	IOLEER	227	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 527	65 536 043	17 827 007	42 275 544	3 289 522	2 143 970
	darunter gefährliche Äbfälle	509	5 372 559	527 736	3 258 667	889 985	696 172

Anmerkungen Seite 32

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	270	129 393	535	397	107 120	7 552	13 789	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	68	113 353	351	–	67 768	44 721	513	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	6	3 068	11	–	250	104	2 703	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	21	598	251	–	194	–	152	
1606	Batterien und Akkumulatoren	195	11 208	185	–	10 567	399	57	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	20	7 628	4 364	–	3 265	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	146	574	–	–	545	9	21	
1609	Oxidierende Stoffe	–	–	–	–	–	–	–	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	10	4 093	2 662	–	1 431	–	–	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	18	32 678	361	–	13 607	–	18 710	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	107	468 799	21 762	–	351 778	113	95 146	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	125	106 999	4 360	–	87 125	–	15 514	
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	41	64 864	254	–	47 089	–	17 521	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	146	600 093	313	–	292 495	128 034	179 251	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	65	706 372	45 404	–	540 762	–	120 205	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	59	6 028	3 799	–	2 141	–	88	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	52	33 249	5 455	–	18 858	–	8 936	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	63	116 789	16 218	–	100 571	–	–	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	13	7 852	2 405	–	5 448	–	–	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	0	0	–	–	–	–	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	83	3 697 238	491 438	–	2 934 660	8 294	262 846	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	77	3 972 795	186 183	262	155 502	10 835	3 620 013	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	9	114 618	8 328	–	106 290	–	–	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	80	1 018 807	68 591	122	148 967	–	801 127	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	33	398 918	–	–	11 716	66 500	320 702	
1907	Deponiesickerwasser	29	1 084 070	1 047 158	–	27 055	–	9 857	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	37	1 182 410	253 593	–	928 806	12	–	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	12	1 410	306	–	1 002	–	102	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	43	988 819	73 333	–	187 122	57 168	671 195	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	–	–	–	–	–	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	392	9 541 802	384 291	35 036	5 822 497	411 170	2 888 809	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	171 208	28 490	–	135 370	7 348	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	119	323 826	173	–	235 657	26 474	61 521	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofs-abfälle)	113	360 851	2 391	–	285 108	5 191	68 161	
2003	Andere Siedlungsabfälle	112	678 721	336 539	–	342 182	–	–	
	IOLEER	190	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	1 278	28 265 947	3 542 525	35 828	14 195 221	867 944	9 624 429	
	darunter gefährliche Äbfälle	473	2 230 979	623 935	274	1 506 659	34 789	65 323	

Anmerkungen Seite 32

4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011 Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)		Anlagen insgesamt	Deponien	Abfallverbrennungsanlagen	Feuerungsanlagen	Biologische Behandlungsanlagen	Sortieranlagen
		Anzahl					
Verwertungsverfahren							
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	208	–	25	171	1	–
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	13	–	–	–	–	–
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	284	–	–	–	113	69
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	388	–	2	–	–	13
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	204	6	1	1	–	11
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	4	–	–	–	–	–
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	5	–	–	–	–	–
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	1	–	–	–	–	–
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	3	–	–	–	–	–
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	2	–	–	–	1	–
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	8	–	–	–	–	1
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	31	–	–	–	–	10
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung –bis zum Einsammeln– auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	189	–	–	–	1	141
Insgesamt		1 340	6	28	172	116	245
Beseitigungsverfahren							
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	136	132	–	–	–	–
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	3	–	–	–	–	–
D03	Verpressung (z. B. Verpressung pumpfähiger Abfälle in Bohrlöcher, Salzdome oder natürliche Hohlräume usw.)	1	–	–	–	–	–
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	7	7	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	3	–	–	–	1	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	15	–	–	–	–	–
D10	Verbrennung an Land	20	–	18	1	–	–
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	2	–	–	–	–	–
Insgesamt		187	139	18	1	1	–

Noch: 4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)		Zerlege- einrich- tungen	Schredder- anlagen	Mech. -biolo. Behand- lungs- anlagen	Chem. -phys. Behand- lungs- anlagen	Boden- behand- lungs- anlagen	Demontage- betriebe	übrige Behand- lungs-/Be- seitigungs- anlagen
		Anzahl						
Verwertungsverfahren								
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	–	1	1	1	–	–	8
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	–	–	–	12	–	–	1
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	–	16	–	6	4	–	76
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	24	50	–	15	–	232	52
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	4	5	–	11	11	–	154
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	–	–	–	4	–	–	–
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	–	–	–	1	–	–	4
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	–	–	–	–	–	–	1
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	–	–	–	2	–	–	1
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	–	–	–	–	–	–	1
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	–	1	–	–	–	–	6
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	–	2	1	6	–	–	12
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung –bis zum Einsammeln– auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	9	14	–	3	1	6	14
Insgesamt		37	89	2	61	16	238	330
Beseitigungsverfahren								
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	–	–	–	–	–	–	4
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	–	–	–	–	2	–	1
D03	Verpressung (z. B. Verpressung pumpfähiger Abfälle in Bohrlöcher, Salzdome oder natürliche Hohlräume usw.)	–	–	–	–	–	–	1
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	–	–	–	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	–	–	2	–	–	–	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	–	–	–	14	–	–	1
D10	Verbrennung an Land	–	–	–	–	–	–	1
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	–	1	–	1	–	–	–
Insgesamt		–	1	2	15	2	–	8

5. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011

Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
1	2	3	4	5	6	7	8	
Abfallverbrennungsanlagen	46	7 738 299	322 771	468 703	7 269 596	6 401 628	510 685	357 283
davon								
Abfallverbrennungsanlage	23	5 804 759	29 075	73 436	5 731 323	5 151 981	383 006	196 336
Klärschlammverbrennungsanlage	7	761 354	231 732	226 781	534 573	465 459	30 160	38 955
Sonderabfallverbrennungsanlage	11	902 723	32 384	166 735	735 988	598 484	71 324	66 181
Sonstige Anlage zur thermischen Behand- lung	5	269 463	29 580	1 751	267 712	185 705	26 195	55 812
Bodenbehandlungsanlagen	18	721 391	330	65 475	655 915	588 684	35 234	31 997
Chemisch-physikalische Behandlungsan- lagen	76	1 544 654	3 599	91 523	1 453 131	964 482	265 172	223 478
davon								
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	10	48 949	221	542	48 406	24 772	19 588	4 047
Rückgewinnung von Metallen, Lösemitteln usw.	17	138 686	1 173	3 859	134 827	77 295	32 150	25 383
Volumenreduzierung und Wasserabschei- dung	11	79 974	4	1 447	78 527	70 276	8 250	–
Sonstige Anlage	38	1 277 046	2 201	85 675	1 191 372	792 139	205 184	194 049
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	238	88 127	–	–	88 127	86 866	1 094	167
Deponie	145	14 475 314	51 508	7 063 721	7 411 593	6 971 762	384 968	54 863
davon								
Deponie der Klasse 0	65	3 261 650	–	750 691	2 510 959	2 484 354	26 605	–
Deponie der Klasse I	51	7 540 029	–	5 583 242	1 956 787	1 852 858	100 705	3 224
Deponie der Klasse II	20	2 548 912	535	380 730	2 168 182	2 081 536	78 106	8 540
Deponie der Klasse III	9	1 124 723	50 973	349 058	775 666	553 014	179 552	43 099
Feuerungsanlagen	173	3 019 243	32 394	475 648	2 543 596	1 836 930	358 117	348 549
davon								
Ersatzbrennstoffwerk	16	1 282 320	5 610	27 798	1 254 522	815 177	261 324	178 021
Biomassekraftwerk	19	1 091 283	–	136 727	954 556	796 035	32 739	125 782
anderes Kraftwerk	4	161 128	19 376	27 583	133 545	31 101	60 039	42 405
Heizkraftwerk	121	310 201	–	232 566	77 634	76 663	800	171
Anlage für andere Produktionszwecke	13	174 312	7 408	50 974	123 339	117 954	3 215	2 170
Kompostierungsanlagen	117	2 926 232	34 062	712 021	2 214 211	2 157 222	37 087	19 901
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	29	1 051 441	–	23 788	1 027 653	1 026 856	797	–
Grünabfallkompostierungsanlage	38	367 165	–	4 547	362 618	359 572	3 046	–
Biogas- / Vergärungsanlage	41	601 141	10 776	45 329	555 812	515 166	21 745	18 901
Klärschlammkompostierungsanlage	3	31 513	625	–	31 513	31 513	–	–
Sonstige biologische Behandlungsanlage	6	874 972	22 662	638 357	236 615	224 115	11 500	1 000
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen	4	371 434	4 481	9 209	362 224	357 490	4 734	–
Schredder	90	1 990 153	–	29 027	1 961 126	1 570 982	266 881	123 264
sonstige Behandlungsanlagen	228	12 648 134	130 352	1 552 845	11 095 288	9 366 563	980 210	748 515
Sortieranlagen	245	6 816 003	–	65 651	6 750 352	6 311 449	317 502	121 401
Zerlegeeinrichtungen	37	191 441	–	100	191 342	157 875	26 828	6 638
Bergbauliche Abfallentsorgung	4	7 293 085	–	7 293 085	–	–	–	–
übertägige Abbaustätten	99	5 618 673	–	–	5 618 673	5 433 146	77 613	107 914
untertägige Abbaustätten	7	93 862	–	–	93 862	70 465	23 397	–
Anlagen insgesamt	1 527	65 536 043	579 496	17 827 007	47 709 036	42 275 544	3 289 522	2 143 970

6. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon						
				zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
				zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland	
				Tonnen						
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM								
Abfallverbrennungsanlagen	43	2 168 893	123	249 424	249 424	–	1 916 361	1 916 361	–	3 108
davon										
Abfallverbrennungsanlage	21	1 806 856	–	141 620	141 620	–	1 665 235	1 665 235	–	–
Klärschlammverbrennungsanlage	7	119 241	–	43 145	43 145	–	74 388	74 388	–	1 708
Sonderabfallverbrennungsanlage	10	190 036	123	64 351	64 351	–	125 170	125 170	–	515
Sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	5	52 760	–	307	307	–	51 568	51 568	–	886
Bodenbehandlungsanlagen	17	655 106	–	65 868	65 868	–	419 690	412 343	7 348	169 548
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	74	1 068 528	177	321 673	321 673	–	574 198	554 837	19 361	172 658
davon										
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	9	31 494	167	1 697	1 697	–	3 645	3 645	–	26 152
Rückgewinnung von Metallen, Lösemitteln usw.	17	116 820	5	12 868	12 868	–	51 354	46 942	4 412	52 598
Volumenreduzierung und Was- serabscheidung	11	58 863	–	35 034	35 034	–	23 562	23 562	–	267
Sonstige Anlage	37	861 352	5	272 074	272 074	–	495 637	480 688	14 949	93 641
Demontagebetriebe für Altfahr- zeuge	237	95 065	–	278	275	3	87 420	80 171	7 249	7 368
Deponien	51	1 221 742	–	990 830	990 830	–	173 245	173 245	–	57 667
davon										
Deponie der Klasse 0	9	87 730	–	81 352	81 352	–	6 378	6 378	–	–
Deponie der Klasse I	17	183 112	–	106 280	106 280	–	34 319	34 319	–	42 513
Deponie der Klasse II	21	870 697	–	723 009	723 009	–	132 533	132 533	–	15 154
Deponie der Klasse III	4	80 204	–	80 189	80 189	–	15	15	–	–
Feuerungsanlagen	136	369 647	–	50 195	50 195	–	318 273	318 273	–	1 179
davon										
Ersatzbrennstoffwerk	8	137 448	–	15 284	15 284	–	122 164	122 164	–	–
Biomassekraftwerk	17	207 695	–	18 710	18 710	–	188 008	188 008	–	977
anderes Kraftwerk	2	14 053	–	12 251	12 251	–	1 802	1 802	–	–
Heizkraftwerk	101	6 288	–	3 898	3 898	–	2 235	2 235	–	155
Anlage für andere Produktions- zwecke	8	4 163	–	52	52	–	4 064	4 064	–	47
Kompostierungsanlagen	117	2 246 602	3	72 377	72 255	122	944 345	877 845	66 500	1 229 880
davon										
Bioabfallkompostierungsanlage	29	657 681	–	15 527	15 405	122	90 154	90 154	–	552 001
Grünabfallkompostierungsanlage	38	272 844	–	6 561	6 561	–	71 866	71 866	–	194 418
Biogas-/Vergärungsanlage	41	484 259	3	–	–	–	104 546	38 046	66 500	379 713
Klärschlammkompostierungs- anlage	3	23 915	–	–	–	–	–	–	–	23 915
Sonstige biologische Behand- lungsanlage	6	807 902	–	50 290	50 290	–	677 780	677 780	–	79 832
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen	4	327 235	–	80 650	80 650	–	246 003	245 461	542	582
Schredder	90	2 003 384	–	12 587	12 587	–	605 325	523 807	81 518	1 385 472
Sonstige Behandlungsanlagen	228	11 216 084	165 135	1 278 194	1 242 708	35 486	4 974 755	4 640 057	334 699	4 963 134
Sortieranlagen	245	6 699 625	–	445 285	445 285	–	4 626 813	4 296 503	330 310	1 627 527
Zerlegeeinrichtungen	37	194 037	–	10 994	10 777	217	176 737	156 319	20 418	6 306
Anlagen insgesamt	1 279	28 265 947	165 437	3 578 353	3 542 525	35 828	15 063 164	14 195 221	867 944	9 624 429

7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Input							
		Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
							dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
05	Kohlenbergbau	25	13 560 198	–	12 225 439	1 334 759	1 023 027	199 095	112 637
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	52	2 787 307	–	–	2 787 307	2 749 118	30 659	7 530
10	Herstellung von Nahrungs- und Fut- termitteln	1	1 139	–	1 139	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	55	619 650	–	244 153	375 497	290 721	32 166	52 610
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	69 805	28 204	61 230	8 575	8 575	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	4 495	–	4 495	–	–	–	–
20	Herstellung von chemischen Erzeug- nissen	35	1 229 864	72 682	601 844	628 020	408 699	149 607	69 714
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	48 590	99	42 855	5 735	3 474	1 596	665
22	Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren	17	21 185	–	12 300	8 885	2 017	3 400	3 468
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	19	744 553	–	57 059	687 494	682 109	3 215	2 170
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17	1 161 763	–	947 652	214 111	84 263	84 396	45 453
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	5 390	–	5 390	–	–	–	–
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	1	–	–	–	–	–	–	–
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Herstellung von Möbeln	65	57 048	–	51 737	5 311	4 600	540	171
32	Herstellung von sonstigen Waren	3	39	–	11	28	28	–	–
D	Energieversorgung	6	427 599	14 546	113 586	314 013	299 660	10 580	3 774
37	Abwasserentsorgung	1	900	–	–	900	900	–	–
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	960	41 764 049	463 100	3 331 905	38 432 143	34 090 463	2 649 791	1 691 890
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	9	321 797	330	–	321 797	264 254	25 546	31 997
41	Hochbau	6	136 603	–	13 428	123 175	123 175	–	–
42	Tiefbau	19	578 503	–	77 825	500 678	454 940	45 738	–
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Aus- baugewerbe	26	601 247	–	27 639	573 608	541 325	32 284	–
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen	128	46 061	–	10	46 051	39 416	3 092	3 543
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	47	183 974	–	–	183 974	165 782	4 347	13 845
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	4	7 706	–	–	7 706	7 706	–	–
49	Landverkehr und Transport in Rohr- fernleitungen	2	3 656	–	–	3 656	3 656	–	–
52	Lagerei sowie Erbringung von sonsti- gen Dienstleistungen für den Ver- kehr	2	43 573	–	–	43 573	43 573	–	–
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	4 360	–	580	3 780	3 780	–	–
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	1	–	–	–	–	–	–	–
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und che- mische Untersuchung	1	1 900	–	–	1 900	450	600	850
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	71 196	–	–	71 196	67 589	3 607	–
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4	17 611	535	6 729	10 882	10 797	85	–
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	804	–	–	804	804	–	–
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	1	1 013 477	–	–	1 013 477	900 645	9 179	103 653
	Insgesamt	1 527	65 536 043	579 496	17 827 007	47 709 036	42 275 544	3 289 522	2 143 970
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	38	40 555	–	–	40 555	40 089	466	1

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Output										
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt			davon						Abgabe an Ver- werter, gewon- nene Sekundär- stoffe und Produkte
						zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
						zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen									
05	Kohlenbergbau	1	107 142	–	0	0	–	107 142	107 142	–	–	
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
10	Herstellung von Nahrungs- und Fut- termitteln	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	46	106 692	–	1 783	1 783	–	49 237	49 237	–	55 672	
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	8	47 229	–	42 909	42 909	–	4 101	4 101	–	219	
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	727	–	–	–	–	727	727	–	–	
20	Herstellung von chemischen Erzeug- nissen	24	152 141	1	51 060	51 060	–	26 391	26 091	300	74 690	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	19 394	–	1 326	1 326	–	2 313	2 313	–	15 755	
22	Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren	17	13 743	–	278	278	–	1 419	1 419	–	12 046	
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	10 128	–	3	3	–	–	–	–	10 125	
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	11	155 173	–	106 141	106 141	–	22 909	18 994	3 916	26 122	
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	2 178	–	618	618	–	1	1	–	1 559	
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	4 950	–	–	–	–	4 950	4 950	–	–	
31	Herstellung von Möbeln	59	850	–	614	614	–	237	237	–	–	
32	Herstellung von sonstigen Waren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
D	Energieversorgung	5	112 807	–	2 602	2 602	–	104 457	104 457	–	5 748	
37	Abwasserentsorgung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	889	27 023 852	165 437	3 327 874	3 292 049	35 825	14 421 704	13 572 798	848 907	9 274 274	
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	9	255 721	–	34 674	34 674	–	208 485	201 138	7 348	12 562	
41	Hochbau	1	5	–	5	5	–	–	–	–	–	
42	Tiefbau	1	102	–	–	–	–	–	–	–	102	
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Aus- baugewerbe	8	907	–	6	6	–	902	902	–	–	
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen	128	50 271	–	121	119	2	37 189	35 085	2 104	12 962	
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	45	78 298	–	249	248	1	51 122	45 752	5 370	26 927	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	4	7 740	–	26	26	–	2 214	2 214	–	5 500	
49	Landverkehr und Transport in Rohr- fernleitungen	1	42	–	–	–	–	36	36	–	7	
52	Lagerei sowie Erbringung von sonsti- gen Dienstleistungen für den Ver- kehr	2	27 611	–	–	–	–	6 353	6 353	–	21 258	
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	3 935	–	–	–	–	3 935	3 935	–	–	
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und che- mische Untersuchung	1	1 800	–	270	270	–	–	–	–	1 530	
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	81 255	–	7 794	7 794	–	6 628	6 628	–	66 833	
77	Vermietung von beweglichen Sachen	3	462	–	–	–	–	415	415	–	47	
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	793	–	–	–	–	300	300	–	493	
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	1 279	28 265 947	165 437	3 578 353	3 542 525	35 828	15 063 164	14 195 221	867 944	9 624 429	
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	38	41 237	–	172	171	1	14 138	11 823	2 315	26 927	

8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011

Input und Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	Angelieferte Abfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallverbrennungs- und Feuerungsanlagen	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostierungsanlagen und mech.-biolog. Behandlungsanlagen	Übrige Behandlungs-/Beseitigungsanlagen	Schredderanlagen	Sortier-/Zerlegeeinrichtungen
in Tonnen								
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	1 172 098	435 438	1 701	271 895	30 194	162 312	47 881	222 678
Duisburg	3 788 688	106 790	1 376	2 732	–	3 387 618	218 582	71 591
Essen	1 164 718	688 746	4 763	–	18 951	229 435	99 812	123 012
Krefeld	1 555 363	400 799	–	–	–	1 091 412	8 800	54 352
Mönchengladbach	299 750	66	124	40 814	23 838	142 500	–	92 408
Mülheim an der Ruhr	788 233	–	346	451 339	–	3 807	289 924	42 817
Oberhausen	2 191 529	701 777	430	–	–	1 482 586	5 000	1 737
Remscheid	73 204	–	–	–	–	–	370	72 834
Solingen	232 424	132 871	328	–	12 067	–	–	87 158
Wuppertal	830 547	507 565	2 392	–	–	225 327	–	95 264
Kreise								
Kleve	353 165	12	856	128	71 956	211 858	–	68 354
Mettmann	634 319	9 180	286	180 853	77 326	92 825	15 282	258 567
Rhein-Kreis Neuss	3 148 123	71 380	1 210	2 402 788	46 119	281 870	58 909	285 848
Viersen	785 777	–	2 140	173 128	72 678	351 971	–	185 860
Wesel	1 835 499	271 222	2 211	787 021	46 426	572 219	–	156 399
Reg. Bez. Düsseldorf	18 853 438	3 325 845	18 165	4 310 697	399 555	8 235 739	744 559	1 818 879
davon								
kreisfreie Städte	12 096 554	2 974 052	11 460	766 780	85 050	6 724 997	670 369	863 851
Kreise	6 756 883	351 794	6 703	3 543 918	314 505	1 510 743	74 191	955 028
Kreisfreie Städte								
Bonn	383 218	277 390	7 759	–	–	0	4 816	93 253
Köln	2 934 164	774 558	3 611	235 652	101 145	1 004 112	129 889	685 197
Leverkusen	940 777	432 045	5 088	439 551	–	30 842	4	33 247
Kreise								
Städteregion Aachen	2 841 176	674 462	1 377	1 294 518	88 445	552 125	92 826	137 424
darunter KfSt. Aachen	60 430	–	1 022	–	–	43 855	–	15 554
Düren	1 250 010	70 323	1 024	649 778	–	284 054	64 095	180 737
Rhein-Erft-Kreis	4 792 173	931 816	1 512	2 626 352	72 592	883 925	78 128	197 848
Euskirchen	291 806	–	1 978	–	98 486	171 675	–	19 667
Heinsberg	644 343	60 993	146	291 981	18 926	216 687	6 992	48 618
Oberbergischer Kreis	636 714	–	1 511	493 505	29 904	4 907	–	106 888
Rhein. Berg. Kreis	369 069	14 016	–	132 541	16 983	49 053	8 707	147 768
Rhein Sieg Kreis	930 524	2 353	5 021	83 726	98 106	451 243	924	289 152
Reg. Bez. Köln	16 013 974	3 237 957	29 027	6 247 605	524 587	3 648 621	386 382	1 939 796
davon								
kreisfreie Städte	4 258 159	1 483 993	16 458	675 203	101 145	1 034 954	134 709	811 697
Kreise	11 755 815	1 753 963	12 569	5 572 401	423 442	2 613 669	251 672	1 128 102
Kreisfreie Städte								
Bottrop	2 561 146	99 141	1 309	–	668 650	1 747 536	–	44 511
Gelsenkirchen	1 366 488	692	15	781 605	–	455 526	128 650	–
Münster	283 374	7 023	349	30 060	118 917	29 254	29 733	68 038

Noch: **8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011**
Input und Output nach Anlagenart und kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
in Tonnen						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	576 546	128 356	1	281 571	29 476	137 140
Duisburg	3 812 069	83 359	2	496 672	6 394	3 225 642
Essen	600 425	16 194	217	429 989	7 336	146 690
Krefeld	1 324 510	55 684	–	915 749	27 190	325 887
Mönchengladbach	125 650	30 209	–	68 690	5 575	21 176
Mülheim an der Ruhr	320 366	500	–	10 059	7 617	302 189
Oberhausen	641 951	4 894	34 615	528 032	55 348	19 062
Remscheid	73 666	–	–	35 720	14 516	23 431
Solingen	149 289	143	–	148 958	187	–
Wuppertal	455 418	139 458	–	251 867	1 690	62 403
Kreise						
Kleve	131 125	1 508	421	58 564	25 486	45 146
Mettmann	444 608	44 883	–	268 988	72 904	57 833
Rhein-Kreis Neuss	678 949	145 762	–	177 659	6 973	348 555
Viersen	401 748	63 589	–	280 007	21 490	36 662
Wesel	599 602	163 584	–	377 571	13 191	45 256
Reg. Bez. Düsseldorf	10 335 918	878 123	35 256	4 330 097	295 370	4 797 072
davon						
kreisfreie Städte	8 079 890	458 797	34 835	3 167 307	155 329	4 263 620
Kreise	2 256 032	419 326	421	1 162 789	140 044	533 452
Kreisfreie Städte						
Bonn	189 792	174	–	184 426	–	5 192
Köln	1 718 573	29 509	54	1 219 015	6 551	463 445
Leverkusen	161 723	39 888	–	101 742	1 766	18 328
Kreise						
Städteregion Aachen	572 376	117 437	397	248 394	9 492	196 657
darunter KfSt. Aachen	62 811	8	–	62 519	204	80
Düren	312 516	17 581	–	243 206	37 946	13 783
Rhein-Erft-Kreis	717 532	110 525	–	415 114	21 973	169 920
Euskirchen	85 824	6 346	–	40 996	–	38 482
Heinsberg	107 546	35 521	–	44 155	–	27 870
Oberbergischer Kreis	174 779	45 400	–	72 213	4 200	52 966
Rhein. Berg. Kreis	175 984	4 361	–	153 980	3 263	14 380
Rhein Sieg Kreis	421 884	117 580	122	179 784	–	124 398
Reg. Bez. Köln	4 638 529	524 321	573	2 903 024	85 191	1 125 421
davon						
kreisfreie Städte	2 070 088	69 571	54	1 505 183	8 317	486 965
Kreise	2 568 441	454 751	519	1 397 842	76 874	638 456
Kreisfreie Städte						
Bottrop	1 163 249	219 207	–	934 523	–	9 519
Gelsenkirchen	402 882	1 111	–	284 901	–	116 871
Münster	214 956	31 618	–	105 457	8 164	69 717

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input und Output nach Anlagenart und kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	Angelieferte Abfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostierungs- anlagen und mech.-biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behand- lungs-/Be- seitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrich- tungen
in Tonnen								
Kreise								
Borken	801 485	102 595	6 094	–	215 266	435 226	22 886	19 418
Coesfeld	193 673	4 138	219	–	76 815	17 972	28 495	66 034
Recklinghausen	9 563 532	853 072	1 606	3 766	29 579	8 396 957	5 270	273 284
Steinfurt	381 206	92 754	2 147	28 670	32 914	144 436	–	80 285
Warendorf	504 390	21 130	1 029	93 972	238 331	111 162	22 037	16 728
Reg. Bez. Münster	15 655 294	1 180 544	12 769	938 073	1 380 472	11 338 069	237 071	568 296
davon								
kreisfreie Städte	4 211 008	106 856	1 673	811 665	787 567	2 232 316	158 383	112 549
Kreise	11 444 286	1 073 689	11 095	126 408	592 905	9 105 753	78 688	455 749
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	690 283	370 668	6 650	–	–	82 951	–	230 014
Kreise								
Gütersloh	951 346	253 738	2 585	18 649	146 915	330 872	3 150	195 436
Herford	266 462	21 107	211	121 708	6 309	9 240	46 259	61 628
Höxter	580 765	74 775	–	218 262	81 440	163 927	2 574	39 787
Lippe	761 009	209 766	2 096	255 700	67 564	72 771	–	153 112
Minden Lübbecke	1 145 599	56 457	1 494	130 525	157 296	506 516	7 885	285 427
Paderborn	523 243	4 355	428	286 477	60 931	135 421	–	35 632
Reg. Bez. Detmold	4 918 708	990 866	13 464	1 031 321	520 455	1 301 698	59 868	1 001 035
davon								
kreisfreie Stadt	690 283	370 668	6 650	–	–	82 951	–	230 014
Kreise	4 228 424	620 198	6 814	1 031 321	520 455	1 218 747	59 868	771 022
Kreisfreie Städte								
Bochum	661 585	–	425	–	–	295 482	–	365 679
Dortmund	1 111 325	–	1 823	508 082	23 788	424 799	72 230	80 604
Hagen	518 411	274 858	945	–	40 478	168 827	11 900	21 403
Hamm	399 512	290 239	129	14 873	9 977	29 720	54 574	–
Herne	374 156	60 723	–	–	–	154 997	59 492	98 944
Kreise								
Ennepe Ruhr Kreis	550 254	–	686	138 528	3 465	74 015	162 652	170 908
Hochsauerlandkreis	595 939	29 841	157	320 946	61 111	138 881	–	45 004
Märkischer Kreis	810 781	443 108	1 170	124 764	1 270	139 901	49 363	51 207
Olpe	272 952	2 902	–	23 183	51 256	29 689	–	165 923
Siegen Wittgenstein	904 475	5 871	4 499	326 256	2 630	455 589	37 946	71 684
Soest	805 631	118 509	4 041	250 718	183 474	49 152	–	199 737
Unna	3 089 610	796 281	829	240 268	95 148	1 434 623	114 116	408 346
Reg. Bez. Arnsberg	10 094 630	2 022 332	14 703	1 947 617	472 596	3 395 671	562 273	1 679 437
davon								
kreisfreie Städte	3 064 989	625 820	3 322	522 955	74 243	1 073 825	198 196	566 630
Kreise	7 029 642	1 396 512	11 382	1 424 663	398 354	2 321 850	364 077	1 112 809
Nordrhein-Westfalen	65 536 043	10 757 542	88 127	14 475 314	3 297 666	27 919 799	1 990 153	7 007 444
davon								
kreisfreie Städte	24 320 993	5 561 389	39 563	2 776 603	1 048 005	11 149 043	1 161 657	2 584 741
Kreise	41 215 050	5 196 156	48 563	11 698 711	2 249 661	16 770 762	828 496	4 422 710
Ruhrgebiet	29 964 695	4 143 550	16 902	2 928 223	936 471	18 858 156	1 222 211	1 859 244

Noch: **8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011**
Input und Output nach Anlagenart und kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
im Inland		im Ausland	im Inland	im Ausland		
in Tonnen						
Kreise						
Borken	694 675	159 627	–	317 100	15 217	202 731
Coesfeld	212 507	55 964	–	43 045	–	113 498
Recklinghausen	1 246 348	169 483	–	720 112	4 161	352 591
Steinfurt	189 459	7 136	–	77 842	18 493	85 988
Warendorf	291 973	50 222	–	169 881	6 966	64 905
Reg. Bez. Münster	4 416 049	694 367	–	2 652 861	53 002	1 015 819
davon						
kreisfreie Städte	1 781 087	251 936	–	1 324 881	8 164	196 107
Kreise	2 634 962	442 432	–	1 327 980	44 837	819 713
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	450 240	70 523	–	272 133	48 059	59 525
Kreise						
Gütersloh	614 275	60 289	–	149 272	78 345	326 369
Herford	122 356	1 200	–	52 497	9 315	59 344
Höxter	208 997	4 499	–	79 907	–	124 592
Lippe	228 422	1 395	–	149 657	26 414	50 956
Minden Lübbecke	421 693	35 934	–	178 132	9 170	198 457
Paderborn	307 941	105 243	–	150 253	29	52 416
Reg. Bez. Detmold	2 353 924	279 083	–	1 031 851	171 332	871 659
davon						
kreisfreie Stadt	450 240	70 523	–	272 133	48 059	59 525
Kreise	1 903 684	208 560	–	759 718	123 273	812 134
Kreisfreie Städte						
Bochum	613 995	31 125	–	257 912	28 761	296 197
Dortmund	675 978	73 810	–	340 022	86 155	175 991
Hagen	253 586	2 080	–	83 302	–	168 204
Hamm	188 913	1	–	126 449	128	62 335
Herne	248 359	39 702	–	136 986	11 980	59 691
Kreise						
Ennepe Ruhr Kreis	482 309	63 511	–	187 213	3 266	228 319
Hochsauerlandkreis	225 449	11 258	–	160 808	–	53 382
Märkischer Kreis	465 642	204 215	–	180 974	1 015	79 437
Olpe	221 230	23 502	–	154 141	4 057	39 531
Siegen Wittgenstein	565 706	352 122	–	150 307	16 047	47 231
Soest	367 464	43 563	–	170 757	–	153 145
Unna	2 212 897	321 743	–	1 328 519	111 640	450 995
Reg. Bez. Arnsberg	6 521 526	1 166 631	–	3 277 388	263 049	1 814 458
davon						
kreisfreie Städte	1 980 831	146 718	–	944 671	127 024	762 418
Kreise	4 540 697	1 019 914	–	2 332 719	136 025	1 052 040
Nordrhein-Westfalen	28 265 947	3 542 525	35 828	14 195 221	867 944	9 624 429
davon						
kreisfreie Städte	14 362 136	997 545	34 889	7 214 175	346 893	5 768 635
Kreise	13 903 816	2 544 983	940	6 981 048	521 053	3 855 795
Ruhrgebiet	13 462 938	1 190 313	34 843	6 242 271	335 986	5 659 561

9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Input					
		Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle		
					davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundeslän- dern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	-	-	-	-	-	-
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	-	-	-	-	-	-
1301	Abfälle von Hydraulikölen	-	-	-	-	-	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	-	-	-	-	-	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	-	-	-	-	-	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	-	-	-	-	-	-
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	-	-	-	-	-	-
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	-	-	-	-	-	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	-	-	-	-	-	-
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	190	88 071	-	86 810	1 094	167
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	-	-	-	-	-	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	3	27	-	27	-	-
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	-	-	-	-	-	-
1608	Gebrauchte Katalysatoren	1	1	-	1	-	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	-	-	-	-	-	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	1	28	-	28	-	-
1910	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	-	-	-	-	-	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	-	-	-	-	-	-
2003	Andere Siedlungsabfälle	4	-	-	-	-	-
	IOLLEER	47	-	-	-	-	-
	Insgesamt	238	88 127	-	86 866	1 094	167
	darunter gefährliche Äbfälle	191	83 008	-	81 747	1 094	167

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Output						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		Abfallentsorgungsanlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl								
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	1	1	–	–	1	–	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	6	–	–	3	–	4
1301	Abfälle von Hydraulikölen	18	40	2	–	38	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	146	470	3	–	438	–	29
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	12	54	23	2	18	–	12
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	28	46	–	–	14	–	31
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	9	1	0	–	1	–	–
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	2	11	–	–	11	–	–
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	18	16	5	1	6	–	4
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	189	91 507	235	–	76 982	7 167	7 123
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	1	1	–	–	1	–	–
1606	Batterien und Akkumulatoren	156	1 320	–	–	1 261	2	57
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	1	1	–	–	1	–	–
1608	Gebrauchte Katalysatoren	138	315	–	–	285	9	21
1702	Holz, Glas und Kunststoff	2	10	–	–	10	–	–
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	14	1 159	–	–	1 001	71	87
1910	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	1	19	–	–	19	–	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	3	82	–	–	82	–	–
2003	Andere Siedlungsabfälle	4	8	7	–	1	–	–
	IÖLEER	47	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	237	95 065	275	3	80 171	7 249	7 368
	darunter gefährliche Äbfälle	186	2 493	59	3	2 258	11	164

10. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
Kompostierungsanlagen insgesamt	117	2 926 232	34 062	712 021	2 214 211	2 157 222	37 087	19 901
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	29	1 051 441	–	23 788	1 027 653	1 026 856	797	–
Grünabfallkompostierungsanlage	38	367 165	–	4 547	362 618	359 572	3 046	–
Biogas- / Vergärungsanlage	41	601 141	10 776	45 329	555 812	515 166	21 745	18 901
Klärschlammkompostierungs- anlage	3	31 513	625	–	31 513	31 513	–	–
sonstige biologische Behand- lungsanlage	6	874 972	22 662	638 357	236 615	224 115	11 500	1 000

11. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung			Gärrück- stände insgesamt
			in der Land- und Forst- wirtschaft ¹⁾	in Land- schafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten ²⁾	
			Anzahl	Tonnen		
Kompostierungsanlagen insgesamt	117	780 747	578 400	120 913	81 434	320 702
davon						
Bioabfallkompostierungsanlage	29	518 580	405 311	68 994	44 275	–
Grünabfallkompostierungsanlage	38	167 939	99 345	40 490	28 104	–
Biogas-/Vergärungsanlage	41	70 313	61 524	852	7 937	309 252
Klärschlammkompostierungsanlage	3	23 915	12 220	10 577	1 118	–
sonstige biologische Behandlungsanlagen	6	–	–	–	–	11 450

1) einschl. Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc. – 2) z. B. Kleingärtner

12. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie
Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau

Regierungsbezirk / Land	Abfallentsorgungs- anlagen	Verwertete Abfälle		
		insgesamt	darunter	
			Abfälle aus thermischen Prozessen	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Böden)
Anzahl	Tonnen			
Übertägige Abbaustätten				
Düsseldorf	17	1 817,3	531,3	1 011,6
Köln	53	2 468,8	25,2	2 410,5
Münster	14	782,8	–	782,8
Detmold	13	547,1	–	547,1
Arnsberg	2	2,6	–	2,6
Nordrhein-Westfalen	99	5 618,7	556,4	4 754,7
darunter gefährliche Abfälle	1	34,1	–	34,1
Untertägige Abbaustätten				
Nordrhein-Westfalen	7	93,9	77,6	–
darunter gefährliche Abfälle	1	4,7	2,6	–

13. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Naturbelassene Stoffe im Bergbau nach Art der Stoffe

Art der Stoffe	Abfallentsorgungsanlagen	Naturbelassene Stoffe
	Anzahl	1 000 Tonnen
Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	4	7 293 085
davon im		
Regierungsbezirk Düsseldorf	–	–
Regierungsbezirk Münster	3	7 293 085
Regierungsbezirk Arnsberg	1	–

14. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten

Abfallarten	Haushaltsabfälle insgesamt	davon beim Erstpfeänger	
		beseitigt	verwertet
		(Hierzu zählen alle mit D-Verfahren nach Anhang II A KrW-/ AbfG eingestufteten Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)	(Hierzu zählen alle mit R-Verfahren nach Anhang II B KrW-/ AbfG eingestufteten Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)
Tonnen			
Haus- und Sperrmüll	3 974 957	3 937 228	37 729
Hausrestabfall (Hausmüll)	3 293 113	3 271 959	21 154
Sperrmüll	681 844	665 269	16 575
Getrennt erfasste organische Abfälle	1 900 434	40 314	1 860 120
Abfälle aus der Biotonne	1 217 017	21	1 216 995
Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	683 417	40 293	643 124
Getrennt gesammelte Wertstoffe	2 417 904	323 942	2 093 960
Glas	380 810	544	380 265
LVP, Verbunde	514 791	294 058	220 732
PPK	1 313 204	974	1 312 230
Metalle	17 415	3	17 412
Holz	147 458	13 911	133 547
Kunststoffe	24 181	14 014	10 167
Textilien	15 708	438	15 270
Gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen	4 336 500	–	4 336 500
Sonstige Abfälle	4 337	–	4 337
sonstige gefährliche Abfälle	29 408	18 075	11 333
sonstige nicht gefährliche Abfälle	4 889	4 629	260
	24 519	13 445	11 073
Insgesamt	8 322 702	4 319 559	4 003 142

Hinweis: Es werden ausschließlich stofflich verwertete Mengen der Verwertung zugeordnet.

15. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohn- bevölkerung am 31.12.2010	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		Tonnen	kg/E		organische Abfälle	Wertstoffe	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	592 393	255 125	431	153 031	36 493	64 676	925
Duisburg	488 005	248 638	509	139 873	33 601	70 809	4 355
Essen	573 468	258 545	451	169 326	30 067	58 999	152
Krefeld	234 396	122 915	524	73 972	24 265	24 490	188
Mönchengladbach	257 208	135 837	528	62 606	32 798	40 348	85
Mülheim an der Ruhr	167 156	93 667	560	50 783	14 981	27 711	192
Oberhausen	212 568	101 387	477	69 273	9 595	22 440	79
Remscheid	109 596	51 102	466	29 522	6 405	15 130	45
Solingen	159 699	71 539	448	41 945	12 067	17 268	260
Wuppertal	349 470	154 782	443	95 950	17 134	41 280	417
Kreise							
Kleve	308 085	146 203	475	54 860	42 202	48 831	309
Mettmann	494 457	232 692	471	108 609	48 576	75 249	258
Neuss	443 850	233 889	527	125 297	55 112	52 984	496
Viersen	299 842	156 232	521	71 939	43 715	40 505	73
Wesel	467 274	208 320	446	97 889	40 498	69 531	403
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 157 467	2 470 871	479	1 344 874	447 510	670 250	8 237
Kreisfreie Städte							
Bonn	327 913	156 925	479	77 456	30 019	49 140	311
Köln	1 017 155	511 930	503	332 680	50 669	117 356	11 225
Leverkusen	161 195	83 037	515	44 712	11 164	27 160	0
Kreise							
Städteregion Aachen	566 816	250 001	441	95 124	69 550	84 926	401
darunter KfSt. Aachen	260 454	108 621	417	44 702	30 228	33 450	242
Düren	267 104	118 882	445	48 112	33 740	36 836	195
Erfkreis	465 578	233 973	503	108 840	58 596	66 064	473
Euskirchen	190 591	96 307	505	40 238	26 705	29 285	79
Heinsberg	254 786	119 032	467	40 656	33 706	44 527	143
Oberbergischer Kreis ¹⁾	279 532	253 701	908	107 962	68 410	76 608	721
Rhein.-Berg. Kreis ¹⁾	276 173	x	x	x	x	x	x
Rhein-Sieg-Kreis	600 432	271 031	451	97 200	90 542	82 822	468
Reg.-Bez. Köln	4 407 275	2 094 820	475	992 979	473 102	614 724	14 015
Kreisfreie Städte							
Bottrop	116 361	75 793	651	41 697	16 015	18 027	54
Gelsenkirchen	256 652	142 288	554	97 698	20 458	23 687	445
Münster	291 754	139 194	477	50 668	39 112	49 077	336

1) Für den Oberbergischen Kreis und den Rhein.-Berg. Kreis werden die Daten nur gemeinsam erfasst (Bergische Abfallvereinigung), eine Trennung ist daher nicht möglich

Noch: 15. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohn- bevölkerung am 31.12.2010	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		Tonnen	kg/E		Tonnen		
Kreise							
Borken	369 107	186 968	507	53 419	78 257	54 843	449
Coesfeld	218 870	108 238	495	25 191	44 694	38 192	160
Recklinghausen	625 523	330 744	529	162 626	77 191	90 110	817
Steinfurt	442 298	189 861	429	60 790	69 229	59 485	357
Warendorf	277 049	134 459	485	46 134	46 574	41 557	194
Reg.-Bez. Münster	2 597 614	1 307 543	503	538 223	391 531	374 978	2 813
Kreisfreie Städte							
Bielefeld	323 395	148 980	461	68 150	35 099	45 609	122
Kreise							
Gütersloh	354 622	142 592	402	45 896	44 152	52 391	153
Herford	247 754	92 568	374	33 677	26 956	31 702	233
Höxter	145 891	54 729	375	13 167	21 530	19 984	47
Lippe	349 201	145 746	417	39 820	54 103	51 469	354
Minden-Lübbecke	312 208	127 152	407	36 752	49 847	40 554	0
Paderborn	301 092	131 187	436	51 529	42 735	36 732	192
Reg.-Bez. Detmold	2 034 163	842 953	414	288 991	274 421	278 440	1 101
Kreisfreie Städte							
Bochum	373 976	163 318	437	97 540	17 346	47 436	995
Dortmund	580 956	260 885	449	153 092	27 037	80 476	281
Hagen	187 447	88 092	470	56 149	10 240	21 674	29
Hamm	182 112	70 771	389	46 985	9 977	13 809	0
Herne	164 244	79 492	484	50 859	9 745	18 726	162
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	329 870	132 589	402	62 257	23 975	45 946	412
Hochsauerlandkreis	265 245	101 023	381	42 148	29 043	29 647	185
Märkischer Kreis	428 385	207 590	485	110 641	35 988	60 713	248
Olpe	138 405	55 154	398	16 428	18 332	20 294	100
Siegen-Wittgenstein	281 585	117 838	418	50 685	30 576	36 538	39
Soest	303 688	138 440	456	46 547	52 939	38 637	317
Unna	409 524	191 323	467	76 558	48 675	65 616	474
Reg.-Bez. Arnsberg	3 645 437	1 606 514	441	809 890	313 871	479 511	3 242
Nordrhein-Westfalen	17 841 956	8 322 702	466	3 974 957	1 900 434	2 417 903	29 408

16. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart

EAV	Abfallart	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
				im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl	Tonnen		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	739	739	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	3	14	14	0
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	185	185	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	94	94	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	34	25 530	25 122	409
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	287	129 721	123 138	6 584
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	421	429 508	360 325	69 184
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	307	53 560	46 046	7 514
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	32	8 208	7 122	1 086
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	142	254 271	195 810	58 461
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	673	174 973	145 526	29 447
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	936	285 952	271 294	14 658
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	974	268 516	193 113	75 403
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	135	27 867	18 504	9 362
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	680	68 888	64 571	4 317
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	659	228 304	148 792	79 512
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 178	1 392 824	1 332 128	60 696
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	42	6 115	6 029	86
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	310	1 661 228	1 228 900	432 328
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	166	21 487	19 699	1 788
	Abfälle insgesamt	4 836	5 037 985	4 187 151	850 834

**17. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen*)**

Verwaltungsbezirke	Erzeuger Anzahl	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
			Tonnen	
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	123	140 526	115 928	24 598
Duisburg	118	265 905	218 414	47 491
Essen	114	98 083	76 875	21 208
Krefeld	83	220 319	210 975	9 344
Mönchengladbach	75	42 628	38 762	3 866
Mülheim an der Ruhr	42	47 150	44 273	2 877
Oberhausen	65	71 823	43 087	28 736
Remscheid	70	11 422	11 222	201
Solingen	67	26 245	15 632	10 613
Wuppertal	92	106 220	82 340	23 879
Kreise				
Kleve	70	46 826	36 402	10 424
Mettmann	153	62 574	59 503	3 071
Rhein-Kreis Neuss	126	221 990	196 945	25 046
Viersen	93	22 775	22 557	218
Wesel	116	158 353	147 114	11 240
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 407	1 542 842	1 320 030	222 812
Kreisfreie Städte				
Bonn	37	20 135	12 899	7 236
Köln	180	162 076	140 703	21 373
Leverkusen	67	187 144	178 895	8 248
Kreise				
Städteregion Aachen	135	77 873	67 753	10 121
Düren	60	46 907	46 505	402
Rhein-Erft-Kreis	121	127 189	99 239	27 950
Euskirchen	49	17 408	12 761	4 647
Heinsberg	54	26 310	21 849	4 461
Oberbergischer Kreis	81	67 772	56 326	11 446
Rhein-Berg. Kreis	50	15 598	14 452	1 146
Rhein-Sieg-Kreis	105	34 677	32 739	1 938
Reg.-Bez. Köln	939	783 088	684 121	98 968
Kreisfreie Städte				
Bottrop	29	24 248	20 260	3 988
Gelsenkirchen	62	99 104	71 168	27 936
Münster	82	26 704	23 951	2 753

*) Regional nicht zuzuordnende Erzeuger sind nur in der Landessumme enthalten

Noch: **17. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011*)**
Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Erzeuger Anzahl	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
		Tonnen		
Kreise				
Borken	106	55 057	51 579	3 478
Coesfeld	36	18 667	15 966	2 701
Recklinghausen	154	528 841	329 523	199 318
Steinfurt	108	32 716	23 425	9 291
Warendorf	70	11 428	10 522	906
Reg.-Bez. Münster	647	796 764	546 393	250 371
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	108	63 334	40 615	22 719
Kreise				
Gütersloh	119	163 280	133 200	30 080
Herford	68	11 681	8 308	3 373
Höxter	51	15 507	14 175	1 332
Lippe	116	67 352	50 065	17 287
Minden-Lübbecke	87	56 561	23 936	32 626
Paderborn	62	21 428	20 434	994
Reg.-Bez. Detmold	611	399 144	290 733	108 411
Kreisfreie Städte				
Bochum	75	62 580	56 878	5 701
Dortmund	99	84 540	66 767	17 773
Hagen	83	68 487	61 610	6 877
Hamm	46	42 572	33 907	8 665
Herne	41	86 432	81 071	5 360
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	124	43 488	39 524	3 964
Hochsauerlandkreis	87	48 782	41 233	7 549
Märkischer Kreis	268	181 748	167 262	14 486
Olpe	81	50 868	42 881	7 987
Siegen-Wittgenstein	110	110 056	96 759	13 296
Soest	94	77 746	71 590	6 156
Unna	123	334 372	306 696	27 677
Reg.-Bez. Arnsberg	1 231	1 191 670	1 066 179	125 491
Nordrhein-Westfalen	4 836	5 037 985	4 187 151	850 834

Anmerkung Seite 62

18. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2011
Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge		
	insgesamt	davon	
		Anlieferung an Sortieranlagen	direkte Abgabe an Verwerterbetriebe
Tonnen			
Verpackungen insgesamt	1 729 917	–	–
bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsver- packungen zusammen¹⁾	853 766	–	–
davon			
gemischte Verpackungen	378 057	–	–
Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton	190 169	–	–
gemischtes Glas	22 336	–	–
farblich getrennt gesammeltes Glas	254 732	–	–
Kunststoffe	5 835	–	–
Metalle	2 290	–	–
Verbunde	347	–	–
bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen sowie Transport- und Umverpackungen zusammen	876 151	313 932	568 219
davon			
Glas	14 080	5 894	8 186
Papier, Pappe, Karton	542 860	149 575	393 285
Metalle	20 966	2 822	18 144
Kunststoffe	43 394	15 482	33 912
Holz	113 376	64 562	48 814
Verbunde	21 701	5 872	15 829
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	119 383	69 553	49 830
schadstoffhaltige Füllgüter	391	172	219

1) Befragung der nach der Verpackungsverordnung (VerpackV) Verpflichteten: Branchenlösungen nach § 6.1 VerpackV, Systembetreiber gemäß § 6.3 VerpackV

19. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2010
Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen
in Bauschutttaufbereitungsanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input		Output	
			Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
			Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	2	2	12 631	1	9 571
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	4	4	13 297	–	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	3	36 245	–	–
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	1	1	15	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	4	4	2 216	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	3	–	–	4	8
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	9	8	2 360	2	89
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	2	–	–	3	2
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	2	2	4 069	–	–
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	136	163	7 173 817	12	66 947
1702	Holz, Glas und Kunststoff	15	13	23 569	10	4 459
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	104	122	2 347 511	19	94 279
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	11	3	1 246	11	3 494
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	83	92	2 572 849	19	332 143
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	3	1	55	4	51
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	14	15	4 671	5	466
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	19	13	56 179	10	17 629
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	11	–	–	12	918 108
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	3	4	1 747	–	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	138	13	70 090	166	9 502 769
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	4	4	19 297	1	123
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	9	10	30 120	5	22 611
2003	Andere Siedlungsabfälle	5	6	17 171	2	13 072
	Insgesamt	147	176	12 389 156	176	10 985 821
	darunter gefährliche Abfälle	29	26	365 350	25	99 261
	Nach Art der Anlage					
	mobil	49	58	2 067 677	58	2 038 881
	stationär/semimobil	107	118	10 321 479	118	8 946 940

20. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2010
Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input	
		Anzahl	Anlagen	insgesamt
		1	2	3
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	2	2	5 877
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	36	40	1 103 872
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	58	24	520 536
	Insgesamt	58	63	1 630 284
	darunter gefährliche Abfälle	7	7	46 587
	Nach Art der Anlage			
	mobil	3	3	51 952
	stationär/semimobil	56	60	1 578 332

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 1: Wasserversorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher sowie nach Größenklassen des Wasseraufkommens. Ferner werden Zahlen über die Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung nach Wasserarten und -mengen dargestellt.

Bestellnummer: Q103

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 2: Abwasserentsorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Abwasserentsorgung und -behandlungsanlagen sowie der öffentlichen Sammelkanalisation und öffentlichen Kläranlagen.

Bestellnummer: Q113

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und –verwendung, Abwasserentsorgung und –behandlung sowie Schlammbehandlung und –entsorgung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes, Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q123

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und –art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q133

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt.

Bestellnummer: Q253

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Doris Kaul und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-3923 bzw. 0211 9449-2923

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe und der Ver- und Entsorgung

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen sowie die Aufwendungen neu gemieteter Sachanlagen der Betriebe und Unternehmen für den Umweltschutz veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q313

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Information über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz..

Bestellnummer: Q323

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889